





Coursbericht des „Wiesbadener Tagblatt“ vom 5. Dezember 1898.

Reichsbank-Disconto 6 %.

(Nach dem Frankfurter Oeffentlichen Börsen-Coursblatt.)

Frankf. Bank-Disconto 6 %.

Table with multiple columns listing various securities, bonds, and exchange rates. Includes sections for Staatspapiere, Reichsbank-Disconto, and various international and domestic bonds.

Telephon 700.

Weihnachts-Arbeiten.

Telephon 700.

Decken, angefangen und fertig, für Wohnzimmer, Esszimmer, Salons. Gartentisch- und Veranda-Decken. Decken-Stoffe in grosser Auswahl, mit hübschen Mustern zum abstickern.

Smyrna-Arbeiten zum Knüpfen und Nähen. Prachtvolle Neuheiten in: Sophakissen, Fusskissen, Teppiche in allen Grössen etc. Anleitung zur Anfertigung dieser leichten hübschen Handarbeit gratis.

Nordische Arbeiten. Servir-Tischdecken, Tischdecken. Nüchtlisch- und Kommode-Decken. Tisch- und Sophaläufer etc. Schlafdecken. Bettdecken. Fenstermütel. Hardanger-Arbeiten. Pointe-Jacques-Arbeiten.

Aechte vorgezeich. Münchener Leinenstickereien mit prachtvollen Hohl säumen und Durchbrucharbeiten.

- Gez. Tabletten, Leinen, von 3 Pf. an. Bürstentaschen von 12. Kissen, 1/4 Stüchden, von 27. Bettstaschen von 20. Parade-Handtücher von 32.

- Grosse Auswahl in neuen Kinder-Arbeiten und Nippsachen. Korbwaren.

- Gez. Zeitungshalter von 34 Pf. an. Schreibunterlagen von 50 Pf. an. Filz-Läufer von 85 Pf. an. Nüchtlisch- und Kommode-Decken. Violin-Decken, Schlummerpuffs etc. etc.

21. Weber-gasse. Ch. Hemmer, gasse 21.

# S. Guttmann & Co.,

Telephon No. 511.

S. Webergasse 8,

Telephon No. 511.

empfehlen speciell für den

## Weihnachts-Bedarf

zu aussergewöhnlich billigen Preisen:

### Abtheilung I.

## Kleiderstoffe.

<b>Wäschliche Siamosen und Veloutines</b> in grösster Auswahl, das Kleid 5, 4, 3 bis	<b>1.80</b>	<b>Fantasie-Modestoffe</b> in den neuesten Frisé-Broche-Geweben in Wolle und Halbseide, Robe von 6 Meter 20, 15, 10 bis	<b>8 Mk.</b>
<b>Winter-Bocker</b> , warmer Winterstoff, mit Noppen gestreift und carrirt, doppeltbreit Robe von 6 Meter	<b>2.50</b>	<b>Kammgarn-Cheviot-Neuheiten</b> , auch für Schneider-Kleider geeignet, in marine und schwarz, äusserst solide Qualitäten, Robe von 6 Meter 15, 12 und	<b>9 Mk.</b>
<b>Reinwollene Cheviots</b> in allen neuen Farben Robe von 6 Meter	<b>2.70</b>	<b>Ballstoffe</b> in Wolle und Seide in grossen neuen Farbensortimenten Robe von 6 Meter 12, 10, 8 bis	<b>6 Mk.</b>
<b>Carrirte und gemusterte Modestoffe</b> . Ganz enorme Auswahl für ganze Kleider, sowie auch reizende Dessins für Blousen und Costümstücke, Robe von 6 Meter	<b>3.50</b>	<b>Seidenstoffe</b> in schwarz u. farbig, in Damassée, Merveilleux, Armure, Moiré-Velour, Bengaline, Foulard und anderen neuen Webarten, Robe von 12-14 Meter 35, 30, 25 bis	<b>12 Mk.</b>
<b>Gestreifte Modestoffe</b> . Letzte Neuheiten für engl. Schneider-Kleider und Blousen in Wolle und Halbseide Meter 1.50 bis 3 Mk. oder Robe 15, 12 bis	<b>9 Mk.</b>		
<b>Schwarze Mode- und Trauerstoffe</b> . Grösste Auswahl aller reinwollenen Gewebe bis zu den feinsten halbseidenen Qualitäten, Robe von 6 Meter 18, 15, 12, 10 bis	<b>5.50</b>		

### Abtheilung II.

## Leinen und Baumwollwaaren.

<b>Drell- und Jacquard-Gedecke</b> mit 6 Servietten, reinleinen, Gedeck 8, 7, 6 und	<b>5.00</b>	<b>Kissenbezüge</b> in Leinen und Cretonne, mit Hohlsaum, Einsatz und Festons, Stück 4, 3, 2, 1.25 bis	<b>90 Pf.</b>
<b>Damast-Tafelgedecke</b> mit 12-24 Servietten, 3,40 bis 6,80 lang, Gedeck 60, 50, 40, 35, 30, 27 bis	<b>19.00</b>	<b>Bunte Kissenbezüge</b> in weiss und farbig in allen Preislagen, Stück 1.20 bis	<b>75 Pf.</b>
<b>Thegedecke</b> mit 6-12 Servietten 18, 15, 10, 8, 6, 5 bis	<b>1.75</b>	<b>Biber-Betttücher</b> in weiss und farbig in allen Preislagen, Stück 1.20 bis	<b>75 Pf.</b>
<b>Drell-Tischtücher</b> , reinleinen, Stück 3,00, 2,50, 2 bis	<b>1.50</b>	<b>Jacquard-Schlafdecken</b> , besonders preiswerth, Stück 4, 3,50, 3 bis	<b>2.25</b>
<b>Damast- und Jacquard-Tischtücher</b> in schönen Blumen- und Stern-Mustern Stück 8, 6, 5, 4, 3 bis	<b>1.75</b>	<b>Jacquard- und Drell-Handtücher</b> Dtdz. 11, 9, 8, 7,50, 6 bis	<b>3.50</b>
<b>Fertige Betttücher</b> , rein- und halbleinen, Stück 4,50, 4, 3, 2,50, 2 bis	<b>1.50</b>	<b>Damast-Handtücher</b> , reinleinen, Dtdz. 20, 18, 12 bis	<b>9.00</b>
<b>Fertige Plumeaux und Deckbettbezüge</b> in weiss Damast und Satin Stück 4, 3 bis	<b>2.50</b>	<b>Gerstenkorn-Handtücher</b> , rein- und halbleinen, Dtdz. 12, 10, 8, 6, 5 bis	<b>3.00</b>
<b>Bunte Bettbezüge</b> Stück 3,50, 3 und	<b>2.00</b>	<b>Damast-Servietten</b> , reinleinen, Dtdz. 18, 14, 12, 10 bis	<b>8.00</b>
		<b>Drell- und Jacquard-Servietten</b> , reinleinen und halbleinen, Dtdz. 8, 7, 5 bis	<b>3.50</b>

## Fertige Damenwäsche.

<b>Damenhemden</b> aus solidem Cretonne in allen Façons, mit Spitzen, Trimming und Handfestons Stück 2, 1,75, 1,50, 1,25 bis	<b>0.90 Pf.</b>	<b>Damen-Nachtjacken</b> aus Piqué, Croisé, Satin, mit Stickerei und Handfestons Stück 3,50, 3, 2,50, 2, 1,50 bis	<b>1.00</b>
<b>Damenhemden</b> mit reicher Stickerei, aus feinem Madapolame Stück 5, 4, 3,50 bis	<b>2.00</b>	<b>Damen-Nachthemden</b> mit reicher Stickerei und Handfestons, aus solidem Madapolame und Croisé Stück 5, 4,50, 4, 3 bis	<b>2.50</b>
<b>Damen-Beinkleider</b> aus solidem Cretonne, mit Stickerei und Festons Stück 2, 1,75, 1,50 bis	<b>1.00</b>	<b>Frisirjacken</b> in grösser Auswahl, Stück 5, 4 bis	<b>3.00</b>
<b>Damen-Beinkleider</b> aus Satin Croisé, geraucht u. ungeraucht Piqué, Stück 4, 3, 2,50, 2 bis	<b>1.20</b>	<b>Hochelegante Garnituren</b> , Nachthemd, Taghemd und Beinkleid, mit reicher Stickerei und Einsätzen, Garnitur 25, 18 bis	<b>16.00</b>
		<b>Zier- und Hausschürzen</b> in riesiger Auswahl u. allen Preislagen, Stück 5, 4, 3, 2 bis	<b>1.00</b>
		<b>Seidene und wollene Schürzen</b> Stück 5, 4, 3, 2 bis	<b>1.00</b>

## Herren-Oberhemden und Nachthemden, sowie Arbeitshemden

in grosser Auswahl und in jeder Preislage.

<b>Unterröcke</b> in Seide und Halbseide und Moiré-Velour, reichhaltigste Auswahl, Stück 25, 20, 18, 12, 10, 8 bis	<b>3.75</b>
<b>Unterröcke</b> in Wolle und Moiré Stück 10, 8, 6, 5, 4, 3, 2 bis	<b>1.50</b>
<b>Unterröcke</b> in Veloutine, Flanell und Calmau Stück 4, 3, 2,50, 2 bis	<b>0.75</b>
<b>Morgenröcke</b> in Wolle und Veloutine Stück 18, 15, 12, 10, 8, 6, 5 bis	<b>3.00</b>
<b>Matinées</b> in Wolle und Veloutine Stück 10, 8, 6, 5 bis	<b>3.00</b>
<b>Herren- und Damen-Regenschirme</b> in Seide und Gloria Stück 8,50, 7, 6, 5, 4 bis	<b>2.25</b>
<b>Hemdenblousen</b> in Wolle und Veloutine Stück 7, 6, 5 und	<b>2 Mk.</b>

### Besonders preiswerth!

<b>Weisse leinene Taschentücher</b> , Rasenbleiche, Reinleinen verbürgt, aus nur besten Gespinnsten gefertigt, sorgfältig gesäumt, $\frac{1}{2}$ Dutzend	<b>0.90, 1.25, 1.50 bis zu 3.50.</b>
<b>Weisse leinene Batist-Taschentücher</b> , Steppsaum und Hohlsaum (10 Qualitäten), $\frac{1}{2}$ Dutzend	<b>2.25, 3.00 bis 5.00.</b>
<b>Taschentücher mit Monogramm</b> , schön gestickt, in weiss und weiss mit bunter Kante, $\frac{1}{2}$ Dutzend	<b>4.50, 3.50, 3.00, 2.50 bis 1.50.</b>
<b>Batist-Hohlsaumtücher</b> , grösste Billigkeit, Stück 10 Pf.	

Umtausch bis 31. December cr. gestattet!

# 1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 567. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 6. Dezember.

46. Jahrgang. 1898.

(17. Fortsetzung.)

(Nachdruck verboten.)

## Cyrano de Bergerac.

Historischer Roman von Jules Verne.

Einzige autorisierte Uebersetzung von Wilhelm Hat.

Dann erhob er seinen riesigen Becher und rief: „Meine Freunde, laßt uns auf die Gesundheit Cyrano's trinken!“ Alle Gläser streckten sich dem seinigen entgegen; begeistert stieß man mit einander an, bis plötzlich eine Stimme rief:

„Da ist er ja!“

Die Augen aller Anwesenden wandten sich der Thür zu, in der eine Gestalt erschienen war, und gleich, mit schweißgebadetem Antlitz und bestäubten Kleidern hielt Cyrano seinen Eingang in die Schänke. Le Bret war bereits auf seinen Freund zugestürzt und umarmte ihn brüderlich, während Saint-Amant schrie:

„Ich heiße unsern Freund Cyrano von Herzen willkommen!“

Der junge Mann schüttelte Allen die Hände und antwortete, so gut er konnte, auf die Worte seiner Freunde. Allerdings fühlte er sich glücklich, sich in dieser liebevollen und herzlichen Weise aufgenommen zu sehen, und doch war es ihm eine wirkliche Erleichterung, sich allein in einer Ecke des Saales mit seinem treuesten Freunde unterhalten zu können. Das Fieber brannte ihm an den Schläfen, und seine Schulter verursachte ihm fürchterliche Schmerzen.

Die Andern hatten wieder ihre Sitze eingenommen, um die durch den Eintritt Cyrano's unterbrochene Unterhaltung wieder aufzunehmen, und als dieser sah, daß er ungestört sprechen konnte, waren seine ersten Worte: „Ich komme von der Place Royale. . . Diane war nicht dort.“

„De Bret sah ihn an und fragte verwundert:

„Worauf hoffst Du denn?“

„Sie zu sehen! Konnte ich nach so langer Abwesenheit einen anderen Wunsch, einen anderen Gedanken haben?“

„Du hast also den Brief nicht erhalten, in dem ich Dir mittheile . . .“

„Was?“

„Das Fräulein von Lucé sich in Saint-Germain befindet.“

„Rein, . . . und ohne den Portier der Fran von Pontvallais würde ich es auch jetzt noch nicht wissen.“

„Das ist seltsam!“

„Kann sein, aber es ist einmal so; doch da die Damen in Saint-Germain sind, so bleibt mir nichts weiter übrig, als so schnell wie möglich aufzubrechen.“

„Die Damen? nein, nur die Mädel!“

„Und die Gelsin?“

„Galt sich in ihrem Schloß Verrières auf?“

„In Verrières?“ murmelte Cyrano.

„Ja, hat Dir der Portier das nicht gesagt?“

„Ich habe nur daran gedacht, ihn nach Diane zu fragen. Doch sage mir, wie kommt es, daß sie allein in Saint-Germain ist?“

„Das sagte Dir ja eben mein Brief.“

Cyrano schloß sich von einer unbeschriebenen Uhrzeit gedrückt und fragte mit rauher Stimme:

„Was geht denn vor?“

„Fräulein von Lucé steht im Dienst der Königin.“

„Als was?“

„Als Ehren dame!“

„Seit wann?“

„Seit bald zwei Monaten.“

Der Gasconner wurde immer düstere.

„Diane am Hofe?“ rief er, und finstere Visionen traten vor sein geistiges Auge.

Man hatte ihm eben eine Schüssel voll der appetitlichsten Gerichte hingestellt, doch er sah nur die Flasche, die dabei stand, und um das Fieber, das ihn verzehrte, zu beidaben, goß er mehrere Gläser des schäumenden Weines hinunter.

Anzweischen waren mehrere Desserte in den großen Saal getreten, die von einem Tisch zum andern gingen und den Gästen die Hände schüttelten. Einer derselben war an dem Tische stehen geblieben, an dem Cyrano's Freunde saßen. Es war ein geschwiegener junger Mann mit selbstgefälliger Miene.

„Ich komme von Saint-Germain,“ erklärte er.

„So? was giebt's denn dort Neues, Lavernat?“ fragte eine Stimme.

„Lustige Dinge!“

„Wie immer!“

„Aber auch ernste . . .“

„Nicht möglich!“

„Sogar sehr ernste . . .“

„Erzählen Sie doch!“

„Man sagt,“ fuhr der Edelmann fort, „man sagt, daß die Spanier . . .“

Der „Kienapfel“ war ein Ort, wo man sich aus Traditionen das Recht zugestand, Alles zu sagen, und selbst die Höfliche vergaßen hier allen Zwang.

Was Lavernat sagte, mußte in der That sehr ernst sein, denn er hatte die Stimme gefestigt, und man hörte nur ein Gemurmel, aus welchem von Zeit zu Zeit einige Worte herausklangen:

„Verschwörungen . . . der Cardinal . . . die Spanier . . . der Bruder des Königs . . .“

Schließlich fuhr der Edelmann lachend in lautem Tone fort: „Wer mehr wissen will, mag sich an Fontaines wenden.“

„Wie? sollte der Marquis mit im Komplott sein?“

„Man sagt es . . .“

Bei diesem Namen hatte Cyrano das Ohr gespitzt, denn er erinnerte ihn an den Zwischenfall in Croix-de-Bernay, und der junge Mann fragte sich, ob er vielleicht schon jetzt über seinen Gegner etwas Genaueres erfahren sollte.

Doch die Unterhaltung schweifte ab, und Lavernat fuhr fort:

„Man sagt allerdings jetzt so vielerlei . . . Giebt es doch sogar Leute, welche bezweifeln, die Königin wäre die Mutter des Dauphin!“

„Ach, warum nicht gar!“

„Es ist aber doch so!“

Sollten Sie auch derselben Meinung wie die Zweifler sein?“

„Wenn ich anständig sein soll, so bin ich von den Enthüllungen, die mir gemacht wurden, sehr erschüttert!“

„O, erzählen Sie doch!“

Lavernat ließ sich nicht bitten; soeben hatte er flüchtig die Stimme gefestigt, denn es war ja von dem Cardinal, vor dem Alles zitterte, die Rede gewesen; jetzt aber, da es sich nur um die Königin handelte, konnte man sprechen, und so beugte sich Lavernat über den Tisch und sagte:

„Nun denn, meine Herren, wenn ich Jemandem glauben darf, der über selbst geheime Dinge, die am Hofe passieren, genau unterrichtet ist, so soll in den Andern des Dauphin kein Tröpfchen königlichen Blutes fließen!“

Lautes Geschrei erhob sich:

„Aber das ist ja Unfinn!“

„Das ist toll!“

„Bater Wahnsinn!“

„Die Gründung ist grotesk!“

„Man hat Sie gefoppt, mein armer Lavernat!“

Der Edelmann ließ diese Fluth flammender Proteste ruhig vorbeigehen; er nahm einen Sessel, ließ sich bequem darauf nieder, dann kreuzte er die Beine, stieß seinen Schnurrbart und wartete. Ein Lächeln des Spottes schwebte noch immer auf seinen Lippen, und als sich die Aufregung endlich beruhigt hatte, fuhr er fort:

„Man geht sogar noch weiter, man nennt auch den Namen der eigentlichen Mutter.“

„Wer soll das sein?“

„Eine der Ehren Damen der Königin!“

Der Edelmann unterbrach sich, denn als gefächter Gedächtnis machte er sich ein Vergnügen daraus, die Neugier seiner Zuhörer zu reizen, bis er endlich mit halblauter Stimme, aber durchaus klar und deutlich, die Worte hinwarf: „Fräulein Diane de Lucé!“

Ein wilder, heftiger Schrei ertönte, und Lavernat hatte kaum den Namen ausgesprochen, als zwei Hände sich wüthend um seinen Hals schloßen.

„Diese infame Verleumdung sollst Du büßen!“ brüllte Cyrano, und angriff sich, wahnsinnig vor Schmerz und Wuth, drückte der Unglückliche auf die Schultern des Hölzlings, bis dieser in die Kniee sank.

„Auf die Kniee, auf die Kniee,“ rief er mit schredlicher Stimme, „bitte um Gnade, Du Freilings; bitte das schöne junge Mädchen um Verzeihung, daß Du mit Deiner Verleumdung beschmutzen wolltest!“

Selne Finger drückten immer stärker; das Gesicht des jungen Hölzlings verzerrte sich, die Augen traten ihm aus den Höhlen, und auf den Wangen breitete sich ein violetter Fleck aus. Man wollte ihm den Unglücklichen entreißen, doch er sah nichts als den Beleidiger Dianes; er hörte nichts und hatte kein weiteres Bestreben, als die zu rächen, die er liebte.

Der Edelmann war verloren; doch plötzlich legte sich die wüthende Umschlingung der Hände von selbst, Cyrano war leichenblau geworden, seine Augen schloßen sich, und plötzlich sank er wie eine todt Masse auf die Diele der Schänke nieder, während sich auf dem dunklen Stoffe seines Sammetes zwei breite Blutsteden, der eine an der Brust, der andere an der Schulter, abzeichneten, die jeden Augenblick stärker wurden.

(Fortsetzung folgt.)

**L. Stemmler,**  
Langgasse 50,  
Ecke des Kranzplatz,  
empfiehlt sein  
**grosses Lager**  
in  
**Juwelen, Gold- u.  
Silberwaaren.**  
Trauringe.  
Allerbilligste Preise.  
18193  
Feinste Ausführung im  
eigenen Atelier.

**Fisch-Essbestecke**  
sind für die feine Tafel unentbehrlich, ich empfehle solche  
in reichster Auswahl zu billigsten Preisen als  
**wirklich praktisches  
Weihnachts-Geschenk.**  
**G. Eberhardt,**  
Stahlwaaren-Fabrik,  
Grossherz. Luxemburg. Hoflieferant,  
Telephon 462. Langgasse 40.  
14747

Psindäpfel pro Pfund 11 u. 13 Pfg.  
Lebensmittel-Consumgeschäft Schwalbacherstr. 49.

**Seiden-Haus M. Marchand,**  
Langgasse 23.  
Bis Weihnachten  
verkaufe ich sämtliche 14909  
**Seidenstoffe**  
zu fabelhaft billigen Preisen.  
**Einzelne Roben u. Blousen spottbillig.**

**Pastell-Portraits,**  
schönstes Weihnachts-Geschenk, beliebt in allen  
Kreisen, vollendetste Ausführung und beispiellos  
billig, fertig 15004  
**Carl Gerhardt, Taunusstr. 19.**  
Bestellungen für Weihnachten-bitte baldigst zu machen.

**Wottenödtungs-Anstalt.**  
Vereinfachtes, bestes und absolut sicheres Verfahren.  
D. N. O. W. 78,478.  
Bertigung von Wotten, Gelbwürmern und anderen Insekten  
aus feilichen Möbeln, Betten, Stoffen, Pelzen u.  
Keine Beschädigung der Farben, Kollaturen u. s. w.  
Die Bertigung kann auf Wunsch im Hause erfolgen. 14909  
Garantie. **Mölar, Speeling, Vorstraße 44.**  
Sucht man die schönste Waare billig bei  
**J. G. Mollath, Mourimay 7. 12014**

# J. Bacharach.

Infolge günstiger Abschlüsse mit **ersten Seidenfabrikanten Deutschlands** gelangen

von Dienstag, den 6. cr., ab

in den Parterre-Räumen meines Geschäftslokals

## Einige Tausend Meter Schwarze Seidenstoffe zum Verkauf.

Bei der Auswahl der Qualitäten habe ich mein besonderes Augenmerk auf die **vorzügliche Haltbarkeit** derselben gerichtet und lasse ich **nachstehende Gutachten** über die von mir **geführten Haupt-Qualitäten „Végétal“** zur gfl. Kenntnissnahme folgen.

**Dr. F. Bertkau, Crefeld,**

gerichtlich vereideter Chemiker,

schreibt:

„Die eingehende chemische Untersuchung hat ergeben, dass beide Stoffe **überhaupt nicht**, namentlich aber **nicht metallisch** erschwert sind, wie allein schon aus den vergleichenden Aschenbestimmungen hervorgeht. Der Aschengehalt der Gewebe übersteigt den der Rohseide nur um ca. **0,3 %**.

Dieser überaus günstige Befund, im Verein mit der **Vorzüglichkeit** des verwendeten Rohmaterials bietet die Gewähr dafür, dass die genannten Stoffe bezüglich ihrer Güte und Dauerhaftigkeit den **weitestgehenden Anforderungen** zu genügen vermögen.“

**Prof. Dr. G. Hoedt, Bonn,**

kommt nach vorgenommener Untersuchung zu dem Endergebniss:

„Beide Qualitäten bieten der Untersuchung gemäss das **denkbar Solideste**, was in schwarzen Kleiderstoffen herzustellen ist.“

Es bietet sich daher den verehrl. Damen eine aussergewöhnlich günstige Gelegenheit zu vortheilhaften Einkäufen in **schwarzen Seidenstoffen**, sowohl in **Glatt**, als auch **Damasées, Moirées, Bengalines** etc., da ich infolge der **bedeutenden Abschlüsse** in der Lage bin, die

## denkbar niedrigsten Preise

zu stellen.

In meinen Schaufenstern ist ein Theil dieser Stoffe ausgestellt.

Webergasse 4. **J. Bacharach,** Webergasse 4.

Bei Gelegenheit unseres

# Weihnachts-Ausverkaufs

empfehlen wir als ganz besonderen

## Gelegenheitskauf

# Damen-Handschuhe.

- Glacé**, 4-kn. mit Tambour-Aufnaht in allen Farben und schwarz per Paar **Mk. 1.30**
- Glacé**, 4-kn. mit vornehmer Ausstattung in allen Strassen- und Gesellschaftsfarben " " " **1.60**
- Glacé**, 4-kn., Derby, vorzügliche Garantie-Qualität, farbig und schwarz " " " **1.75**

### Hermanns & Froitzheim, Webergasse 12 u. 14.

15887

**Sammel-Albums für**

- Liebig-Bilder**
- Postkarten**
- Briefmarken**
- Photographien**
- Zeitungs-Abschnitte**
- Menu-, Tisch-, Visite-, Tanz-Karten.**

**C. Schellenberg, Goldgasse 4.**  
14800

**Weimar-Loose**  
Stück 1 Mk., 11 Loose 10 Mk., Aerostraße 10, Cigarrenfabrik.

**Zanrings**

14-farbig, das Paar 24-30 Mk. und höher, Skaritis, das Paar 16-20 Mk. und höher, Quarz-Zanrings, beste Qualität, nach massiven Ringen, das Paar 8 Mk., nur breite kräftige Ringe empfiehlt 14831

**E. Bücking, Marktstraße 29.**

20-25 Liter prima Milch abzugeben. Reinheit garantiert. Näheres im Tagbl.-Verlag. 15827

**Loos-Preis**

**1** Mark.

Nächsten Donnerstag und folgenden Freitag, Sonnabend, Montag, Dienstag und Mittwoch

### Hauptziehung der Weimar-Lotterie.

Es gelangen im Ganzen zur Verloosung

**8000 Gewinne**

dabei ein Hauptgewinn im Werthe von

## 50,000 Mark.

Die Loose werden auch als

### gesetzlich geschützte Postkarten mit Ansichten

(D. R. G. M. No. 87 239.)

herausgegeben und kostet das Stück 1 Mk. — 11 Stück für 10 Mk. — (Porto und Gewinnste 30 Pf.).

Loospostkarten und Loose sind allorts in den durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen zu haben, auch zu beziehen durch den

**Vorstand der Ständigen Ausstellung in Weimar,**

sowie in Wiesbaden bei: **Carl Henk**, Gr. Burgstr. 17, **J. Stassen**, Gr. Burgstr. 16, **C. Grünberg**, Goldgasse 21, **L. A. Maschke**, Wilhelmstr. 30, **Therese Wächter**, Langgasse 8, **Carl Cassel**, Kirchgasse 1, **F. de Fallois**, Langgasse 10. 15303

**Hauptgewinn Werth: 50,000 MK.**

**Frische Hammelkenten** od. Rücken 9 Pfd. netto franco Haden. 5-5 1/2 Mk. F 74  
**W. Foeders, Emden, Chfriesl.**

**Bier** 6 Pf., 100 Stück 5 Mk. 40 Pf.  
Schwalbstr. 71.

**Nürnberger Lebkuchen** in großer Auswahl  
Büdel von 9 Pf. an, 2 Pf. 18 Pf.  
Pfeffernüsse, Pfastersteine und Gorbuchsen.  
**J. Schaub, Grabenstr. 3.** 14005

## Seiden-Bazar S. Mathias, 36. Langgasse 36.

# Grosser Weihnachts-Ausverkauf.

**Verkauf enorm billig.**

15814

**Fenstermäntel**  
 in Plüsch, reich bordirt, bordeaux, kupfer, oliv,  
**Stück Mk. 6.50,**  
 Fries für Fenstermäntel, 130 cm breit, alle Farben am Lager.  
**Julius Moses,**  
 Kl. Burgstrasse II, I. 14872

**Gesellschafts-Spiele.**  
 Reiche Auswahl bei 14183  
**C. Schellenberg, Goldgasse 4.**

**Wohnungs-Wechsel.**  
 Hiermit gelte ergebend an, daß ich mein **Bau-Büreau** von Albrechtstraße 6 nach meinem Neubau **Kaiser-Friedrich-Ring 33** verlegt habe. 14808  
 Wiesbaden, den 21. November 1898.  
 Hochachtungsvoll  
**Ph. Maurer, Architekt.**

**Graue Aorbweiden** 15236  
 giebt in jedem Quantum ab  
**H. May, Hammermühle b. Biedrich.**

**Teppiche!** | **Portiären** | **Tischdecken** | **Divandecken**  
 von Mk. 4.— bis zu den feinsten. | in allen Grössen und Preislagen. | von Mk. 9.— p. Stück an bis zu den schwersten Plüschdecken.  
 Grösste Auswahl von den billigsten Holländer bis zu den feinsten Smyrna- und Perser Teppichen.  
**Gardinen** von Mk. 4.— p. Paar bis zu den hochelegantesten Genres.  
**Rouleaux. | Rouleauxstoffe.**  
**Angorafelle. | Linoleum. | Läuferstoffe. Gustav Schupp Nachf.,**  
**Steppdecken | Daunendecken | Coltern**  
 von Mk. 7.— an. | von Mk. 26.— an. | von Mk. 7.— an. **Hugo Menke,**  
**Wiesbaden, Taunusstrasse 39.** 15310

**Direct von Nachen!**  
 Weiterab mit durch keine guten Tuche verleihe ich zu anerkannt niedrigem Preise Herren-Anzüge und Ballettoilette von den einfachsten bis zu den hochfeinen in tabellierter reicher Waare, Muster zu Diensten. 8 Wtr. Schön. Gewiss zu einem Anzuge für 10 Mark. (C. 965) F 155

**Peter Ortmanns Tuchversandt,**  
 Nachen 39.

**Russ. Erlenholz** 15236  
 in allen Dimensionen von 15 mm aufwärts.  
**Albert Frank,**  
 Holzhandlung.

**In meiner Mech. Maschinen-Strickerei**  
 werden nach Maß angefertigt: Strumpfhülsen, Sockenlängen, Samischen, Leibbinden, Knierührer, Strümpfe und Socken. — Reparaturen, sowie Nachstricken der Strümpfe und Socken zu bekannt billigen Preisen. 18958  
**H. Müller, Webergasse 49, 1.**

Unter Garantie Heilung von  
**Haarausfall u. Kahlköpfigkeit.**  
 Special-Verfahren u. Behandlung f. Damen u. Herren.  
 Kirchgasse 23, II. **Paul Wielisch, Kirchgasse 23, II.**  
 Specialist für Haarteilende.

**Prima Koch- und Schöpfel**  
 empfiehlt **Anton Kanne, Kirchstraße 10.**



**Bekanntmachung.**



Von heute ab werden die in meinen Geschäften zurückgesetzten

**Schuhwaren**

ohne Unterschied auf deren früheren Werth in meinem Lokale

**Marktstrasse 19a, Ecke der Grabenstrasse,**

das Paar zu

**Mk. 3.50**

ausverkauft.

Es sind dies grösstentheils nur **prima Schuhe und Stiefel**, welche durch das **Schaufenster und Lagern** etwas gelitten.

**Ferdinand Herzog.**

# 2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 567. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 6. Dezember.

46. Jahrgang. 1898.

Wäsche - Ausstattungs - Geschäft.  
Telephon 704.

## Theodor Werner.

Webergasse 30, Ecke Langgasse.  
Telephon 704.

Empfehle alle Arten

### Weihnachts - Schürzen.

Entzückende Neuheiten in Theeschürzen — Hausschürzen —  
Corvirschürzen — Seidenen Schürzen — Schwarzwollenen Schürzen.  
Kinder- und Backflüschürzen jeder Art billig.  
Besonders hübsch und billig:

**Magda**  
50 P.

**Carmen**  
70 P.

**Lona**  
1.- Mk.

**Tilly**  
1.20 Mk.

Damen-Unterröcke, Matinéés, Blousen-

### Weihnachts - Taschentücher

für Damen, Herren und Kinder.

Schlesische und Bielefelder Tücher. — Batist - Tücher.  
Hohlsaumtücher, weiss u. farbig. Gestickte u. Spitzentücher.  
Fertige Taschentücher mit Buchstaben gestickt.

Monogramme, sehr schön, feinste Rahmen-Arbeit, zum Selbstkostenpreise.  
Bitte rechtzeitig aufzugeben.

Die beliebten **Weihnachtstücher** in Carton à Dtd. Mk. 5.—,  
rein Leinen, sind in prachtvoller Qualität wieder eingetroffen. 15190

Gegründet 1878.

**Künstl. Zähne schmerzlos,**  
naturgetreu, brauchbar, feststehend, speziell  
amerik. **Kronen und Brückenarb.**  
(ohne Güssen) etc. zu billigen Preisen. 14080  
**W. Hunger-Kimbel,** 13. Kirchgasse 13,  
via A-vis der Artillerie-Kaserne.

Ausf. von  
**Pa. Gräber Export-Bier.**  
Reichhaltige Speisenkarte. Vergn. Rüd.  
Restaurant „Zum gold'nen Hahn“  
Goldgasse 7. 11289

**V**ersäumen Sie nicht  
mitzubringen, wenn Sie  
auf den 11. Dez. 98 nach 12 Uhr  
bei dem Buchh. 1.20 nur  
60 Pf. Buchh. 90 Pf. mehr.  
H. Oehmke, Kasseler 28  
(Maga. 4109)  
F 114

Leitern für Geschäfts-  
u. andere Zwecke. Rettungs-  
Apparate vorrätig. Preise sehr billig. 12513  
**Georg König,** Schloffermeister, Cronenstraße 35.

Grosse Auswahl  
in  
**Bilderbüchern**  
bei  
**C. Schellenberg,** Goldgasse 4.  
14977

Bilder u. Buchsch. 14, Briten, Hornmoor, Cobbad.  
Tische, Stühle, Spiegel bis. Hermannstr. 12, 1 St. 10883

**Roßkohlegrüß,**  
Siebball aus gewaschenen Roßkohlen von  
vorzüglicher Heizkraft, empfiehlt als billigsten  
Heiz- und Ofenbrand 14764

**Wilh. Linnenkohl,**  
Kohlen- u. Brennholz-Handlung,  
Eisenbogengasse 17, sowie Adelheidsstraße 2a.  
**Abfallholz pro Ctr. Mk. 1.20,**  
**Anzündholz " " 2.20**  
Liefert frei ins Haus 14807

**W. Gail Wwe.**  
Bestellungen werden auch entgegengenommen durch:  
**Ludwig Becker,** Paplerhandlung, kleine Burgstraße 12, und  
**Oscar Michaels,** Weinhandlung, Adelsballei 17.

Wegen bevorstehender baldigster Auflösung der Firma  
werden von nun ab verschiedene ganze Serien besserer Schuh-  
waren ohne Rücksicht auf den Werth ausverkauft.

Zurückgesetzte Stiefel für Damen und Herren zu jedem  
nur annehmbaren Preise, auch Hauschuhe im Preise von  
3.00—5.00, jetzt für 1.00—2.50 per Paar.

Der Verkauf findet jetzt nur gegen Baarzahlung statt.

Man achte, bitte, in der Langgasse genau beim Eingang  
auf die Haus-

**No. 38.**

**Wreschner's Frankfurter Schuh-Bazar,**  
**38. Langgasse 38.**

# Echte Silber-Waaren!



„Grösste Freude“

und kauft man wie bekannt gut und billig bei:

**Albert J. Heidecker**  
25. Taunusstrasse 25.

Fabrik-Lager.  
En gros. Export. Détail.  
Specialität:  
Tafelgeräthe und Bestecke jeder Art,  
nützliche, passende und schöne  
**Weihnachts-, Gelegenheits-, Hochzeits- u. Pathen-Geschenke,**  
in eleganten Etuis!  
**Goldwaaren u. Juwelen sehr billig!**

## Reisegepäckbeförderung.

Um dem reisenden Publikum die Möglichkeit zu geben, seine Koffer zu, anstatt als schweres Liebergut mit dem bedeutend billigeren Fracht- oder Eilpaßdienst schnell, sicher und bequem befördern lassen zu können, hat sich der Internationale Gepäcktransportverband (Internationale Baggage Express) gegründet. Derselbe unterhält an allen bekannten Plätzen im In- und Auslande Vertreter und macht es sich zur Aufgabe, dem reisenden Publikum alle Unannehmlichkeiten u. Beunruhigungen, auch bei den Zollrevisionen, abzunehmen und ihm eine ganze Reihe von Annehmlichkeiten und Erleichterungen zu bieten, die ein richtiger Expedient nicht, dagegen ein solcher Verband mit seinem Geschäft auf die Erantportanten nur allein zu bieten vermag. Die Vertretung des Verbandes für Wiesbaden ist der bekannte Expeditionsfirma A. Kettenmayer, gegründet 1842, Bureau Rheinstraße 21, übertrugen und nimmt dieselbe Bestellungen zur Abholung von Reisegepäck und sonstigen Wägen behufs Weiterbeförderung und Rückführung entgegen. Die Eile sämtlicher Verbindungsverbindungen wird ebensolch gratis verabfolgt und jede wünschenswerthe Auskunft erteilt. 1898

Bestellungen zur Güterabholung können auch gemacht werden bei den Annahmestellen:  
August Engel, Taunusstr. 48 | F. Groll, Geiselstraße 13,  
(Abth. Cigarren) | F. Herberich's Weingr.-Drog.,  
W. S. Witz, Adelheidsstraße, | F. Kitz, Rheinstraße 79,  
welche telefonisch mit dem Hauptbüro Rheinstr. 21 verbunden.

## Wieber-Betttücher zu spottbilligen Preisen.

Sie empfehlen:  
Welche Wieber-Betttücher mit rothem Rand per Stück 45, 60, 90 Pf., 1.20, 1.50, 1.80.  
Bestreifte Wieber-Betttücher, nur beide Farben, Stück 54, 75, 90 Pf., 1.25, 1.45, 1.60, 1.80.  
Schlafdecken (Kollern), reizende neue Muster, Stück 1.20, 1.50, 2.-, 2.50, 3.-, 3.50, 4.-  
Bügeldecken in wech und farb. Stück 1.20, 2.-  
Wiederdecken Stück 1.80, 2.00, 3.-, 6.-  
Wiederdecken Stück 50 Pf. 14463  
Bettuch-Wieber am Stück, ohne Rand, Meter 90 Pf.  
**Guggenheim & Marx,**  
Marktstraße 14.

Wir. 1.-, Auerkannt vorz. gebr. Kaffee 1.- 40 Pf.  
- 80. Billigere reinlich, best. Sorten - 90  
- 1.80. Feinstschmeckende Bismarck 1.50, 1.40, 1.20  
- 1.50. Garantiert reinen Cacao 1.50, 2.- u. 2.40  
**J. Schaab, Grabenstr. 3. 14934**

Plomben von 3 Mark an.  
Künstliche Zähne von 5 Mark an.  
Ganze Gebisse von 100 Mark an.  
Zahnziehen 1 Mark.  
**Charles Mueller,**  
American Dentist, Taunusstrasse 5,  
vis-à-vis dem Kochbrennen.

## Gelegenheitskauf! Rein leinene Bielefelder Taschentücher

in nur ganz soliden Qualitäten  
per 1/2 Dutzend à Mk. 2.-, Mk. 2.50, Mk. 3.-  
**Rein leinene Batist-Taschentücher**  
per 1/2 Dutzend à Mk. 3.-, Mk. 3.50, Mk. 4.-, Mk. 4.50.

Das Sticken von Monogramms à 25 Pf.  
erfolgt in sorgfältiger geschmackvoller Ausführung.

## Julius Heymann,

Langgasse 32. Ausstattungs-Geschäft, im Hotel Adler.

Preise fest. Möbel-Lager Garantie 1 Jahr.

## Gewerbe-Halle zu Wiesbaden

(gegründet 1862),  
10. Al. Schwabacherstraße 10.  
Zusammenstellung selbstverfertigter completer Salons, Speise-, Wohn- und Schlafzimmers-Einrichtungen. Größte Auswahl aller sonstigen Polster-, Kasten- und Küchenselbst, sowie in Spiegel, Stühlen und fertigen Betten. Sämtliche Möbel sind durch Begutachtungs-Commission geprüft und taxirt und zu billigsten Preisen zum Verkauf angesetzt. Nebenahme ganzer Ausstattungen und Anfertigung nach Zeichnung. F 354

## Gelegenheit zu billigen Weihnachts-Einkäufen

bietet der 14994  
**Räumungs-Ausverkauf**  
in fertiger Damen- und Herren-Wäsche.  
Ausstellung der 3 Schaufenster bitte zu beachten.

**A. Maass,**  
8. Grosse Burgstrasse 8.

**Billiger Wein.**  
1898er angenehmer reiner Wein per Liter 50 Pf. incl. Recile in Fässchen von 20 Lit. ab. Braden Bahnhofstr. 9. B. 14718

## Anker-Anthracitkohlen

der Zeche Bonne Espérance Herstal, unentbehrliches Heizmaterial für alle Dauerbrandöfen, ausgesucht beste Marke, gesetzlich geschützt, empfiehlt in jedem Quantum 19470 die alleinige Niederlage von  
**Th. Schweissguth, Kohlenhandlung.**  
Comptoir: Nerostrasse 17.

## Nur noch bis Ende Dezember

werden täglich wegen Hausverkauf und gänzlicher Geschäfts-Aufgabe eine große Anzahl vollständiger Betten, Decubetten, Kissen, Plümacang, Spiegel, Kleider-, Bücher- und Küchenschränke, Waschkommoden mit Marmor, Nachtschränken, Verticous, Stühle, Tische, Kommoden, Tisch-Zophas, Ottomanen, ein zerlegbares Schlafsofa, vollst. Garnituren in Blüsch, Büffet, Bureau, Herren- und Damen-Schreibtische, sowie vollst. Wohn-, Schlaf- und Wohnzimmer-Einrichtungen in den Lokalitäten 17 Luisenstraße 17 zu herabgesetzten Preisen ausverkauft. 14704

**H. Markloff,**  
17. Luisenstraße 17. 17. Luisenstraße 17.

## Gas-Heizöfen

mit und ohne Abzugsrohr in verschiedenen Grössen und Ausstattungen; höchster Heizeffect bei geringstem Gasverbrauch;

## Petroleum-Heizöfen

ohne Abzugsrohr, mit weissen und blauen Gasflammen von grosser Reinheit und hoher Heizkraft, durchaus geruchfrei,  
empfiehlt die Eisenwaarenhandlung  
**Hch. Adolf Weygandt,**  
Ecke der Weber- und Saalgasse.  
NB. Letztere auf Wunsch auch zur Probe. 14923  
Eingige Kasten Gefährlich, 1000 Pfänderwellen abzugeben Glarenthal No. 8.

## Theehaus Wadi-Kisan, Cacao-Grotes,

Wiesbaden, Grosse Burgstrasse 13.

Neben meiner Thee- und Cacao-Handlung eröffnete ich eine

# Thee- u. Cacao-Probierstube.

Während der üblichen Geschäftszeit wird in derselben stets vorzüglich zubereiteter Thee oder Cacao zum Preise von 15, 20 und 25 Pf. à Tasse fein servirt abgegeben und bitte ich die geehrten Herrschaften ganz ergebenst, von dieser Einrichtung ausgiebigen Gebrauch machen zu wollen.

Hochachtungsvoll!

## Tido Thiemens.

Grosse Burgstrasse 13. 14938

# Im Ausverkauf

befinden sich mehrere Serien  
**Wollstoffe,**  
**Seidenstoffe,**  
**Confections,**  
**Costumes etc.**

mit so bedeutend herabgesetzten Preisen, dass sie die vorthellhafteste Gelegenheit zu Weihnachts-Einkäufen bieten.

## Maurice Ulmo,

5. Webergasse 5.

NB. An den Sonntagen vor Weihnachten bleibt das Geschäft offen.

**Große**  
**Versteigerung**  
**in Mainz**  
von  
**Juwelen, Uhren, Gold, Silber**  
**und versilberten Waaren.**

Wegen Aufgabe meines Geschäftes lasse ich  
**Wittwoch, den 7., Donnerstag, den 8., und**  
**Freitag, den 9. d. M.,**  
Morgens 10 Uhr und Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend,  
öffentlich gegen gleich bare Zahlung versteigern.  
Zum Ausbebot kommen:

**Juwelen und Goldwaaren.**  
Ringe, Brochen, Ohringe, Pastoren, Rindbänder, Colliers,  
Nadeln, Chemisette u. Manschetten-Knäpfe, Röhlinge, Medaillons,  
Reiten u. c. so. reichlich bis zum einfachsten Genre.

**Silberwaaren.**  
Kaffee-, Thee- u. Milch-Servire, Salate, Becher, Tafel-Kaffeetische,  
Brotkörbe, Compotieren, Leuchter, Weinflaschen, Eiquart-Servire,  
Küchens, Geschirre, sowie Messer und Gabeln u. c.

**Kleine Silber-Gegenstände.**  
Gelegenheits-Geschenke für Herren und Damen, Bistres, Bone  
bonbons, Placets, Schreib- und Toilette-Parafumieren, Schirm- und  
Stoßgriffe, Cigarren-Spielen, Nippelachen u. c.

Vermer:  
**Berfilberte Tafelgeräthe,**  
**Ehrenpreise,**  
**Schreib-Geschenke,**  
sowie Geschenke jeder Art u. c.

**Julius Loreh in Mainz,**  
**Stadthausstraße 25,**  
vis-à-vis Stadthaus.

**Edle Kanarienvögel** mit langen Haken gebogenen Hohl-  
tönen, voller runder Knarre,  
Hohlingeln, Klingelröhre, Klingel und tiefen Flöten sind zu ver-  
kaufen. **Einkehr, Drometrstraße 23, Garten. 4 St. 1.**

Für Weihnachten bestimmte Aufträge  
zur Anfertigung von Wäsche erbitten uns möglichst  
frühzeitig.

**Geschwister Strauss,**  
Specialität: Damen- und Kinder-Wäsche,  
Kleine Burgstrasse 6.

Es war mir möglich, meinen diesjährigen Bedarf in  
**echt chinesischem Thee'n**  
von der ersten bekanntlich der besten Pflückung zu  
decken und empfehle **lose** ausgewogen, **nicht durch**  
**kostspielige Packungen vertheuert**, als Anseher  
preiswerth:

- Thee**  
1898/99er  
Ernte.  
**Chr. Tauber, Kirchgasse 6,**  
Thee- und Drogen-Handlung. Telefon 717.
- |                                   |           |         |
|-----------------------------------|-----------|---------|
| Mening Congo, naturel             | pro Pfund | Mk. 2.- |
| Souchong fein                     |           | 2.-     |
| Souchong feinst, staubfrei        |           | 2.40    |
| Lapsang Souchong                  |           | 3.-     |
| (kräftig u. aromatisch)           |           |         |
| Lapsang Souchong                  |           | 3.50    |
| (hochfein u. kräftig)             |           |         |
| Lapsang Souchong extrafein        |           | 4.-     |
| (das Beste der Saison), bestehend |           |         |
| aus extrafeinem Souchong          |           |         |
| mit Blüten-Pecoo                  |           | 5.-     |
| Theespitzen, gute Qualität        |           | 1.40    |
| Theespitzen, feinste Qualität     |           | 1.80    |

**Weilburger Apfelweinkellerei mit Dampfbetrieb**  
in Weilburg a. Lahn.  
Verehrter: Herr **Carl Peiry**, Mineralwasserhandlung,  
Wiesbaden, Steingasse.  
Für Gartenanlagen. Eine fast neue **eiserne**  
abgegeben. **Angewiesene Adolphsdorfer 35, im Garten.** 14131

**Teppiche, Läufer und Gardinen.**  
Beste besonders billig. 15194  
**Georg Hillesheimer,**  
Oranienstrasse 15, H.

**Pariser Gummi-Manufactur,**  
sämtl. Specialitäten, Catalog gegen 10 Pf. Porto. F 119  
**Phil. Rümpfer, Frankfurt a. M., Schnurgasse 52b.**



**Beste**  
**Anthracit-Würfel**  
für Dauerbrand-Ofen.  
Anthracit-Würfel von **Hohlscheid**, außerordentlich befechtigt  
und sparlos im Brand.  
Anthracit-Würfel von **Sonnenbrand**, starker Brand, deshalb  
sehr für Extra mit festem Zug zu empfehlen.  
**Englische Anthracit-Würfel**, ganz vorzügliche Qualität,  
von feiner befechtigen übertraffen. 11217  
empfehlen centners- und fuhrenweise billig  
**Wilh. Theisen, Kohlenhandlung,**  
Zeilstrasse 36, Ecke der Kirchgasse.

## Geschwister Meyer

zeigen den Beginn des

# Weihnachts-Ausverkaufs

zu ganz bedeutend ermässigten Preisen erbebenst an.

## Kirchgasse 49.

# Teppiche

für Salon u. Wohnzimmer, auf hellen u. dunklen Fonds in 3 Meter breit u. 4 Meter lang, nur bessere Qualitäten, **sehr billig!!!**

**Julius Moses,**  
Kl. Burgstrasse II, I. 13940

**Goldbarmaine, Holländer Rtte., Gold-Reinette, Baumann's Rtte., Casseler Reinette, Graue Reinette**  
per Str. 15-20 Mark, 14763  
nur schöne haltbare Waare, so lange Vorrath reicht, abzugeben.  
**H. Hartner, Adelsstr. 38.**

## Anzüge- u. Brennholz.

Fein gepattetes Rief-Anzügeholz v. Str. 2.20 Mk., ferner trock. Rief-Bündelholz, an Anzügeholz leicht nachzuhalten, zum billigen Preis von 1.90 Mk. Alles frei in's Haus geliefert.

**H. Müller, Webergasse 49,**  
Holz- und Kohlenhandlung.

## Hermann Brann,



Neugasse, nächst der Marktstrasse.

Um mein Winter-Lager unter allen Umständen bis Weihnachten zu räumen, gewähre ich jetzt auf sämtliche fertigen

### Herren- u. Knaben-Garderoben

trotz meiner an und für sich ausserordentlich billigen Preise einen **Extra-Rabatt von 20 %**. Meine Preise sind nunmehr derartig billig, dass sie weder von einem wirklichen noch von einem sogenannten Ausverkauf an Billigkeit erreicht werden.

Ganz besonders bitte zu beachten, dass meine sämtlichen Waaren, selbst die billigsten, solide und sauber verarbeitet sind.

Das Lager ist reich sortirt in:

#### Herren-Paletots

jetzt nur 12.-, 15.-, 16.-, 18.-, 21.-, 24.-, 28.- bis 38.-

#### Herren-Anzüge

jetzt nur 15.-, 18.-, 21.-, 24.-, 27.-, 30.-, 33.- bis 42.-

#### Herren-Hosen

jetzt nur 3.50, 4.50, 5.50, 6.50, 7.-, 7.50 bis 13.-

#### Herren-Mäntel

jetzt nur 10.-, 12.-, 14.-, 17.-, 19.-, 22.- bis 35.-

#### Loden-Joppen

mit Lama und Plaitfutter  
jetzt nur 4.50, 5.50, 6.50, 8.50, 9.50, 12.-, 13.-, 15.-, 17.-

#### Schlafröcke

jetzt nur 9.50, 10.-, 12.-, 13.50, 15.-, 18.-, 21.-

Einen Posten zurückgesetzter **Herren-, Jünglings- und Knaben-Mäntel** verkaufe ich anschliesslich zu und unter Selbstkostenpreis.

**Hermann Brann,**

Neugasse nächst der Marktstr.

## Direct von Aachen!!

weltberühmt durch reelle prämierte Tuche, versenden wir zu anerkannt billigen Preisen **Anzug- und Paletotstoffe** von einf. bis feinsten. Tausende Empfehlungen und garantirt ca. **30,000** Kunden beweisen unsere grosse Reellität. **Berühmte Specialität: Monopol-Cheviot** reine Welle, echte Farbe, schwarz, blau, braun, 3 Meter zum gediegenen Anzuge 12 Mark!  
**Wilkes & Cie., Tuch-Industrie, Aachen, Nr. 97.**

(Ka. 8480) F 114



## C. Burk Nachf.

**R. Schellenberg,**  
Uhrmacher,  
Friedrichstr. 2, Ecke Wilhelmstr.,  
empfiehlt sein grosses Lager aller Arten

**Uhren,**  
Ketten, Büsten, Musikwerke.  
**Symphonion**

mit auswechselbaren Notenscheiben von 10 Mark an. 15007

## Wachstuche.

Gummi-Tischdecken von 1.80 Mk. an.  
Gummi-Büchenschürzen von 2.50 bis 3 Mk.  
Gummi-Büchenschürzen von 65 Pf. an.  
Gummi-Tücher von 15 Pf. an.  
Gummi-Unterlagenstoffe von 1.90 bis 6 Mk.  
Fischereistoffe (Knochen) in allen Breiten.  
Tischläufer, höchst praktisch, per Meter von 80 Pf. an.  
Korktischen von 50 Pf. an.  
Kinnleuchter in allen Breiten und Qualitäten.  
Kinnleuchter-Beragen von 80 Pf. an.  
Kuppenbinder-Zepeteu, originale Segeu.  
empfehle in ansehnlich grosser Auswahl. 15130

**Herm. Stenzel,**  
Marktstrasse 26, „Drei Könige“.

## Zu Nikolaus

empfehle meine **H. Beaunswelger** und **Holländer Souffléschen, Bamberger Lebkuchen** in großer Auswahl, Pfefferkuchen, **Thorner Kaffeebuden, alte Hasener Printen, H. Speculatius** und **Buttergebäckchen.** 10820

**Fritz Bossong,**  
Kirchgasse 42 n.



Wilhelmstrasse 18, I. Et.  
**Prima Holl. Austern.**  
Feinsten ungesalzeneu Astrach. Caviar. 12261  
**Rhein-, Mosel- u. Schaumweine.**

## Rhein- u. Moselweine.

Unsere 1896'er Rhein- und Moselweine offeriren wir bei Abnahme von mindestens 13 Flaschen per Flasche von 50 Pf. an und können dieselben als gute Tisch- und Bouteillenweine bestens empfehlen. Bessere Gewächse nach Liste. 15145

**Mondorf & Lemp,**  
Adelheidstrasse 47.

## Für Damen!

Costüme, Mäntel, Juwelien werden nach neuester Mode angefertigt, sowie getragen billig modernisiert. 14796  
**Konrad Meyrer, Dellmundstrasse 18, 2 Et.**

## Für die Weihnachtszeit.

**Bisquits** in frischer Waare von **Mk. 0.40 bis 2.30** pro Pfund!

<b>Tannenbaum-Mischung 000</b>	<b>Mk. 0.60</b>	" "
<b>Tannenbaum-Mischung I</b>	<b>" 0.80</b>	" "
<b>Chocolade-Mischung B</b>	<b>" 1.20</b>	" "

**Kaffees,** stets frisch gebrannt, in

bekanntester vorzüglicher Qualität von **Mk. 0.65 bis 2.30**  
ungebrannte Kaffees von **" 0.70 " 2.-**

**Thees,** direct. Import, in div. Sorten v. **" 2.- " 5.50**

**Chocolade, Cacao, Malzkaffee, div. Essenzen, Zucker**

in nur preiswerther Waare empfiehlt das

**Kaffee-Specialgeschäft**

VON

**J. Koux, Hoflieferant,**

**Tannusstrasse 28, Kirchgasse 34,**  
**Grosse Burgstrasse 10.**



12189



**Rheinstraße 84** ist die 2te Etage, 8 Zimmer und Badecabine, auf sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres bei 3. Z. 6401

**Rheinstraße 89**, 3 Zimmer mit 2 Balkon, Küche u. Bad, per 1. April zu verm. Näheres bei Schmidt, Gmferstr. 71, 1. 7419

**Für den 1. April 1899 zu vermieten eine hochherrschaftliche gut gehaltene Wohnung,** 2 Solen, 6 grüne Zimmer, Badecabine, große Veranda, Entree und reichliches Zubehör, auch Stadel und Speisekammer, in der Humboldtstraße gelegen. Näheres erfragen Rheinstraße 14, 2. Etage bis 10 und von 2-4 Uhr.

**Herrlichste Wohnung,** 6 Zimmer mit allem Zubehör, teile, gesunde Lage, auf sofort oder später. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 5177

**Wohnungen von 7 Zimmern.**

**Waldstraße 73** neu renovierte 2. Etage, 7 Zimmer, Balkon, Garten, Bad und reichl. Zubehör, sofort oder später zu v. 6284  
**Waldstraße 21** Parkstraße, 7 Zimmer u. Badecabine, große Veranda, auf 1. April zu verm. Einzelnen Diensttag u. Freitag von 10-12 Uhr. Näheres bei Hermann Petzrecky, Zuffenplatz 6. 7477

**Friedrichstraße 9**, nahe der Wilhelmstraße, schöne Wohn. in der 2. Etage, 7 Zimmer mit Zubehör, auf sofort zu vermieten. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 5301

**Kaiser-Friedrich-Ring 20**, 2. Etage, ist eine herrschaftliche Wohnung von 7 Zimmern, Badecabine, Küche und Zubehör auf 1. Januar oder 1. April ganz od. geteilt zu v. n. 4 Zimmern zu vermieten. Näheres bei Goethestraße 3, Parterre, oder täglich Diensttag und Freitag von 3-4 Uhr. 6190

**Kaiser-Friedrich-Ring 31** befindet sich in der 2. Etage, 7 Zimmer mit reichl. Zubehör, auf 1. Jan. od. später zu verm. Näheres bei Rheinstraße 30, 7049  
**Waldstraße 12** ist die 1. Etage, 7 Zimmer, 2 Balkone, Küche, Bad und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres täglich von 11-1 Uhr. 7444

**Nerenthal 2 (Neubau),** Dachparterre, 7 Zimmer, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit reichlichem Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres bei Schmalzstraße 47, Parterre. 6818

**Crantenstraße 42** dritte Etage von 7 Zimmern, Küche, Balkon und reichlichem Zubehör auf 1. Januar zu vermieten. 6436

**Parkstrasse 11b,** in erster Lage Wiesbadens, sind hochgeleg. Wohnungen von 7-9 Zimmern zu vermieten. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 5558

**Rheinstraße 93** elegante Herrschaftswohnung, bestehend aus 7 großen Zimmern, Bad, Balkon und Zubehör, 2. Etage, auf sofort zu vermieten. 5851

**Rheinstraße 97** ist die 3. Etage, 7 Zimmer, Badecabine, Küche u. Zubehör, auf sofort zu vermieten. 6244

**Zaunstraße 6** Wohnung von 7 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. Näheres bei Zaunstraße 2, 1. Stockwerk. 7140

**Wilhelmstraße 9** ist per 1. April 1899 die Parterre-Etage, bestehend aus 2 Solen, 5 Zimmern, Küche, 5 Bänken, 2 Zimmern und Zubehör, zu verm. Näheres u. Besichtigung durch H. W. Ziegler, Kleine Burgstraße 2. 6087

**Wohnungen von 6 Zimmern.**

**Waldstraße, Ecke des Kaiser-Friedrich-Rings 25**, ist per sofort oder später eine herrschaftliche Wohnung mit 6 Zimmern, bestehend aus 6 großen Zimmern, Bad, Küche, Speisekammer, Robbenanfang, 2 Balkone und 2 Keller, elect. Lichtanlage etc., zu verm. Näheres bei Davis-Verd. sowie Waldstraße 47, Parterre, und Waldstraße 19a bei Reinhold Kiefer. 6328

**Waldstraße 26** 2. Etage, 6 Zimmer auf 1. April zu verm. Einzelnen von 11-1 Uhr. Näheres bei Hermann Petzrecky, Zuffenplatz 6. 7478

**Waldstraße 20** 2. Etage od. 3. Etage, enthalten 6 schöne helle Zimmer, Badecabine, Balkon, Robbenanfang und reichliches Zubehör (Bett- und Matratzen) etc. 1. April 1. J. zu verm. Näheres bei Waldstraße 20, 3. 6406

**Für Ärzte u. Rechtsanwälte,** Waldstraße 8 ist die Parterre-Wohnung, 6 Zimmer, Küche und reichl. Zubehör zu vermieten. Näheres bei 6000

**Ein der Ringstraße 2**, Parterre, Wohnung von 6 Zimmern, hoch- elegant ausgestatt. Familien-Bedürfnisse, auf sofort oder später zu vermieten. 6655

**Im Neubau Ein der Ringstraße 5** (oberhalb dem Gravelhof) bestehend aus 6 Zimmern, reichl. Veranda, Bad, Küche, Robbenanfang, 2 Balkone, 2 Keller, ein Teil Garten, per sofort oder 1. Januar zu vermieten. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Neubau An der Ringstraße 10** sind herrschaftl. Wohnungen von 6 Zimmern, Küche, Bad, Warmwasserheizung, 2 Balkone u. reichl. Zubehör, mit schönem Garten, auf sofort oder später zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Goethestraße 2** Parterre-Wohnung, 6 helle Zimmer, Balkon, Bad, Küche, Zubehör, der April zu vermieten. Einzelnen von 11 bis 1 Uhr. 7377

**Kaiser-Friedrich-Ring 18, 2,** eine sehr schöne Wohn. v. 6 Zimmern, Balkon, gr. Garten etc. und reichl. Zubehör sofort zu vermieten. 7373

**Kaiser-Friedrich-Ring 106 a,** 2te Parterre, herrsch. Wohnung, 6 Zimmer, Bad etc. zu vermieten. 6752

**Nicolastraße 21**, Parterre, ist die Wohnung von 6 Zimmern mit reichl. Zubehör zu verm. Näheres bei Waldstraße 23, Parterre. 7404

**Rheinstraße 76** elegante 6-Zimmer-Wohnung mit reichl. Zubehör, auf 1. April zu verm. Einzelnen von 11 bis 1 Uhr vorm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Rheinstraße 111** ist eine herrschaftl. Wohnung von 6 Zimmern, Küche und Zubehör, am 1. April 99 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Schillerstraße 7** herrschaftl. 2te Etage, 6 Zimmer u. Balkon, Bad etc., auf gleich od. später zu vermieten. 5188

**Zaunstraße 24** ist die 2te Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche u. Zubehör, auf 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Zaunstraße 33** ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit reichl. Zubehör sofort zu vermieten. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6419

**Wohnungen von 5 Zimmern.**

**Waldstraße 74** 5-6 Zimmer, 2 Etage, mit 2 Balkon, Küche und Keller, mit Benutzung des Gartens, in parterre. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Dambachstraße 12** Parterre, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Speisekammer, Badecabine, 2 Balkone, 3 Keller und Zubehör, auf 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Waldstraße 45, 1. Et.,** eine Wohnung, 5 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Waldstraße 30 a,** 1. Et., Wohnung, 5 Zimmer mit großen Balkon, per 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Goethestraße 15,** Parterre, fünf Zimmer, Balkon, Küche, 2 Bänke, 2 Keller, auf gleich oder später zu vermieten. 6813

**Goethestraße 16, 1. Etage,** 5 Zimmer und reichliches Zubehör auf 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Goethestraße 17, 2. u. 3. Etage,** 5 Zimmer u. reichliches Zubehör, auf 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Goethestraße 15,** Parterre, fünf Zimmer, Balkon, Küche, 2 Bänke, 2 Keller, auf gleich oder später zu vermieten. 6813

**Goethestraße 16, 1. Etage,** 5 Zimmer und reichliches Zubehör auf 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Goethestraße 17, 2. u. 3. Etage,** 5 Zimmer u. reichliches Zubehör, auf 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Goethestraße 15,** Parterre, fünf Zimmer, Balkon, Küche, 2 Bänke, 2 Keller, auf gleich oder später zu vermieten. 6813

**Goethestraße 16, 1. Etage,** 5 Zimmer und reichliches Zubehör auf 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Goethestraße 17, 2. u. 3. Etage,** 5 Zimmer u. reichliches Zubehör, auf 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Goethestraße 15,** Parterre, fünf Zimmer, Balkon, Küche, 2 Bänke, 2 Keller, auf gleich oder später zu vermieten. 6813

**Goethestraße 16, 1. Etage,** 5 Zimmer und reichliches Zubehör auf 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Goethestraße 17, 2. u. 3. Etage,** 5 Zimmer u. reichliches Zubehör, auf 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Goethestraße 15,** Parterre, fünf Zimmer, Balkon, Küche, 2 Bänke, 2 Keller, auf gleich oder später zu vermieten. 6813

**Goethestraße 16, 1. Etage,** 5 Zimmer und reichliches Zubehör auf 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Goethestraße 17, 2. u. 3. Etage,** 5 Zimmer u. reichliches Zubehör, auf 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Goethestraße 15,** Parterre, fünf Zimmer, Balkon, Küche, 2 Bänke, 2 Keller, auf gleich oder später zu vermieten. 6813

**Goethestraße 16, 1. Etage,** 5 Zimmer und reichliches Zubehör auf 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Goethestraße 17, 2. u. 3. Etage,** 5 Zimmer u. reichliches Zubehör, auf 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Goethestraße 15,** Parterre, fünf Zimmer, Balkon, Küche, 2 Bänke, 2 Keller, auf gleich oder später zu vermieten. 6813

**Goethestraße 16, 1. Etage,** 5 Zimmer und reichliches Zubehör auf 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Goethestraße 17, 2. u. 3. Etage,** 5 Zimmer u. reichliches Zubehör, auf 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Goethestraße 15,** Parterre, fünf Zimmer, Balkon, Küche, 2 Bänke, 2 Keller, auf gleich oder später zu vermieten. 6813

**Goethestraße 16, 1. Etage,** 5 Zimmer und reichliches Zubehör auf 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Goethestraße 17, 2. u. 3. Etage,** 5 Zimmer u. reichliches Zubehör, auf 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Goethestraße 15,** Parterre, fünf Zimmer, Balkon, Küche, 2 Bänke, 2 Keller, auf gleich oder später zu vermieten. 6813

**Goethestraße 16, 1. Etage,** 5 Zimmer und reichliches Zubehör auf 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Goethestraße 17, 2. u. 3. Etage,** 5 Zimmer u. reichliches Zubehör, auf 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Goethestraße 15,** Parterre, fünf Zimmer, Balkon, Küche, 2 Bänke, 2 Keller, auf gleich oder später zu vermieten. 6813

**Goethestraße 16, 1. Etage,** 5 Zimmer und reichliches Zubehör auf 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Goethestraße 17, 2. u. 3. Etage,** 5 Zimmer u. reichliches Zubehör, auf 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Goethestraße 15,** Parterre, fünf Zimmer, Balkon, Küche, 2 Bänke, 2 Keller, auf gleich oder später zu vermieten. 6813

**Jahnstraße 32** schöne Parterre-Wohnung, 4 Zimmer, 2 Bänke, Küche und Keller, mit Benutzung des Gartens, in parterre. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Kaiser-Friedrich-Ring 22,** 3. Etage, 4 gr. Zimmer, Küche, Balkon und reichliches Zubehör zu vermieten. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Ecke Park- und Waldstraße 40** (Neubau) schöne 4-Zimmer-Wohnung mit allem Zubehör, auf 1. oder 15. d. m. 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Waldstraße 66** 2te Etage, 4 Zimmer, Küche, Balkon, Garten, reichl. Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. 6296

**Mauritiusstraße 8, 2. Et.,** Wohnung von 4 oder 5 Zimmern mit oder ohne Veranda, per 1. April zu vermieten. 7090

**Waldstraße 15, 1. Etage,** 4 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 6804

**Nicolastraße 22, 1. Et.,** 4 Zimmer, Bad, Balkon und Zubehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Crantenstraße 34** ist eine Wohnung von 4 Zimmern, reichl. Balkon, 2 Balkone, sowie sonstigem Zubehör auf 1. April n. J. zu vermieten. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Crantenstraße 44** ist die 2. Etage, 4 Zimmer, reichlichem Zubehör, auf 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Philippstraße 17** 1te Etage, 4 Zimmer, Küche, 2 Bänke, 2 Keller, Garten, gleich oder später zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Platterstraße 68,** Parterre, 4 Zimmer, Küche, 2-3 Balkone, 2 Keller, reichl. Zubehör, großer Sonnenraum zu verm. 5820

**Crantenstraße 3, an der Gmferstraße, schöne gesunde Parterre-Wohnung von 4 Zimmern mit reichl. Zubehör und Gartenbenutzung, per sofort oder später zu vermieten. 7334**

**Moortstraße 13, Neubau, 1. u. 2. Etage, vier Zimmer, Küche, Speisek., Bad, Veranda, 2 Keller, (Gloster im Hof), auf sofort zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284**

**Scharnhorststraße 6** ist die Parterre-Wohnung von vier Zimmern mit Balkon, Küche und reichl. Zubehör, auf 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Crantenstraße 10,** via-a-via der Dambachstraße, herrschaftl. elektr. Wohn., elegante 4-Zimmer-Wohnung, 2te Etage, mit allem der Neuzeit entspr. Zubehör, per 1. April 1899 zu vermieten. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Stiftstraße 19** 4 Zimmern mit Balkon, Küche und Zubehör, auf 1. April 1899 zu vermieten. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Waldstraße 12, 2. Et.,** eine 4-Zimmer-Wohnung mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Waldstraße 19** 4-Zimmer-Wohnung mit Zubehör zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Vorstraße 6** wasser, Balkon, reichliches Zubehör, per sofort zu vermieten. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Vorstraße 8** (Neubau) sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad, 2 Balkone und reichl. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Vorstraße, Küche, 2 Balkone, Robbenanfang, Lichte u. warme Wasser, per gleich od. später. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284**

**Eine schöne Parterre-Wohnung** von 4 Zimmern, Küche u. Zubehör, 1. Jan. zu vermieten. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Eine schöne Wohnung,** 4 Zimmer, Balkon etc. 2. Etage, auf 1. Januar 1899 conat. früher zu vermieten. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Abgeleitete Wohnung,** 2te Etage, 4 helle Zimmer, Balkon, Küche, Bad, Veranda, Garten mit Gartenlaube, in Villa angenehmer gelagerter Höhenlage zu verm. Zu ertr. im Lager-Vertrau. 7276

**Eine Wohnung** von 4 Zimmern, Küche und reichl. Zubehör, im Südwest, 2. Etage, auf gleich oder später zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Wohnungen von 3 Zimmern.**

**Waldstraße 30** eine Wohn. 3 Z. u. 300, auf 1. April zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Vertramstraße 13** ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und reichl. Zubehör, per sofort zu vermieten. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Waldstraße 11a** Wohnung von 3 Z. u. 1. R. 1. W. per sofort oder 1. Januar 1899 zu v. Einzelnen jedoch dal. 1. Et. 6801

**Bismarckring 16** (Neubau), Küche, 2. Et., Wohnung, 3 Zimmer, Küche, am 1. Januar zu vermieten. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Bismarckring 55, 1te Et.,** elegant halber 3 Zimmer sofort od. 1. Jan. u. Nachh. zu vermieten. 7426

**Waldstraße 27** Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, sofort zu vermieten. 6793

**Waldstraße 10, Mittel, 3 Zimmer u. Küche** auf 1. Januar zu verm. In entgegen der Sedow 6, 1. Et. 6284

**Waldstraße 20** ist eine Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Bad, (Gloster im Hof), auf 1. Januar zu verm. 7451

**Dambachstraße 30 a, 2. Et.,** Wohnung von 3 Zimmern mit reichl. Zubehör, auf 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Goethestraße 24, 1. Et.,** eine 3-Zimmer-Wohnung mit Zubehör auf 1. Januar oder später zu vermieten. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Goethestraße 17, 2. u. 3. Etage,** 5 Zimmer u. reichliches Zubehör, auf 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Goethestraße 15,** Parterre, fünf Zimmer, Balkon, Küche, 2 Bänke, 2 Keller, auf gleich oder später zu vermieten. 6813

**Goethestraße 16, 1. Etage,** 5 Zimmer und reichliches Zubehör auf 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Goethestraße 17, 2. u. 3. Etage,** 5 Zimmer u. reichliches Zubehör, auf 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Goethestraße 15,** Parterre, fünf Zimmer, Balkon, Küche, 2 Bänke, 2 Keller, auf gleich oder später zu vermieten. 6813

**Goethestraße 16, 1. Etage,** 5 Zimmer und reichliches Zubehör auf 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Goethestraße 17, 2. u. 3. Etage,** 5 Zimmer u. reichliches Zubehör, auf 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Goethestraße 15,** Parterre, fünf Zimmer, Balkon, Küche, 2 Bänke, 2 Keller, auf gleich oder später zu vermieten. 6813

**Goethestraße 16, 1. Etage,** 5 Zimmer und reichliches Zubehör auf 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Goethestraße 17, 2. u. 3. Etage,** 5 Zimmer u. reichliches Zubehör, auf 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Goethestraße 15,** Parterre, fünf Zimmer, Balkon, Küche, 2 Bänke, 2 Keller, auf gleich oder später zu vermieten. 6813

**Goethestraße 16, 1. Etage,** 5 Zimmer und reichliches Zubehör auf 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Goethestraße 17, 2. u. 3. Etage,** 5 Zimmer u. reichliches Zubehör, auf 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Goethestraße 15,** Parterre, fünf Zimmer, Balkon, Küche, 2 Bänke, 2 Keller, auf gleich oder später zu vermieten. 6813

**Goethestraße 16, 1. Etage,** 5 Zimmer und reichliches Zubehör auf 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Goethestraße 17, 2. u. 3. Etage,** 5 Zimmer u. reichliches Zubehör, auf 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Goethestraße 15,** Parterre, fünf Zimmer, Balkon, Küche, 2 Bänke, 2 Keller, auf gleich oder später zu vermieten. 6813

**Goethestraße 16, 1. Etage,** 5 Zimmer und reichliches Zubehör auf 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Goethestraße 17, 2. u. 3. Etage,** 5 Zimmer u. reichliches Zubehör, auf 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Goethestraße 15,** Parterre, fünf Zimmer, Balkon, Küche, 2 Bänke, 2 Keller, auf gleich oder später zu vermieten. 6813

**Goethestraße 16, 1. Etage,** 5 Zimmer und reichliches Zubehör auf 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Goethestraße 17, 2. u. 3. Etage,** 5 Zimmer u. reichliches Zubehör, auf 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Goethestraße 15,** Parterre, fünf Zimmer, Balkon, Küche, 2 Bänke, 2 Keller, auf gleich oder später zu vermieten. 6813

**Goethestraße 16, 1. Etage,** 5 Zimmer und reichliches Zubehör auf 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Goethestraße 17, 2. u. 3. Etage,** 5 Zimmer u. reichliches Zubehör, auf 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Goethestraße 15,** Parterre, fünf Zimmer, Balkon, Küche, 2 Bänke, 2 Keller, auf gleich oder später zu vermieten. 6813

**Goethestraße 16, 1. Etage,** 5 Zimmer und reichliches Zubehör auf 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Goethestraße 17, 2. u. 3. Etage,** 5 Zimmer u. reichliches Zubehör, auf 1. April 1899 zu verm. Näheres bei Sedow 6, 1. Et. 6284

**Goethestraße 15,** Parterre, fünf Zimmer, Balkon, Küche, 2 Bänke, 2 Keller, auf gleich oder später zu vermieten. 6813

**Goethestraße 16, 1. Etage,** 5 Zimmer und reichliches Zubehör auf 1. April

Stiftstraße 8 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. allem Zubehör auf 1. April zu vermieten. 83. 6917

Zaunstraße 41, 3. Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör per 1. Januar 1899, evtl. etwas später zu vermieten. 7405

Waldstraße 13 eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Januar 1899 zu verm. im Laden. 6536

Wendstraße 3, 1. kleine Wohnung für Johanns oder kleine Familie geeignet, 3 große Zimmer und Küche, 2 Kammern und sonstiges Zubehör, per 1. April, eventuell früher zu vermieten. 7864

Wendstraße 40 Hüh., Dachwohnung, 3 Zimmer, Küche, auf 1. Januar an H. Familie zu vermieten. 7453

Wendstraße 18, 2. et., eine 2-Zimmer-Wohnung (im Hof) auf 1. April zu vermieten. 7453

Wendstraße 6 drei Zimmer, Küche, Bad, Warmwasser, Balkon, reichliches Zubehör, per sofort zu vermieten. 6607

Wendstraße 8 (Neubau) ist eine Vorderer-Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad und reichl. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 6853

3- u. 2-Zimmer-Wohnungen.

so wie ein kleiner Laden mit Wohnung zu vermieten. 7453

Wendstraße 57 hübsche Frontal-Parterre-Wohnung, 2 Z. Küche u. Zubeh. an eine Dame gl. od. spät. zu verm. 7299

Wendstraße 1, 2. et., 2 Zimmer, 1 Küche und 1 Keller per 1. Januar zu vermieten. 7071

Wendstraße 21, 2. et., 2 Zim. u. Küche p. 1. Jan. 2. v. 7452

Wendstraße 49 Wohnung von 2 Z. u. Küche zu verm. 6757

Wendstraße 14 2 Zimmer u. Küche an ruhige Leute zu vermieten. 7459

Wendstraße 20a Frontal-Parterre, 2 Zimmer mit Küche, per 1. April 1899 zu vermieten. 7368

Wendstraße 62, Neubau, hat mehrere 2-Zimmer-Wohnungen zu vermieten. 7194

Wendstraße 10, Hüh., ein Dachlogie, und Küche, sofort oder später zu vermieten. 8500

Wendstraße 40 B. 2. u. 3. u. a. gl. u. sp. zu verm. 7424

Wendstraße 53, Vorderhaus, geräumige Dachwohnung im Hof, 2 Zimmer, Küche, Keller, auf 1. April 1899 zu vermieten. 7417

Wendstraße 3, 1. et., eine Wohnung von 2 Zimmern u. K. per 1. Januar zu vermieten. 7058

Wendstraße 33 ist im 2. Et. eine Zwei-Zimmer-Wohnung mit Küche, Keller zum April 1899 zu vermieten. 7244

Wendstraße 5, Hinterhaus 1 Et., 2 Zimmer, Küche und Keller an ruhige Leute zu vermieten. 7417

Wendstraße 29 Vorderhaus, 2 Zimmer und Zubehör, auf gleich oder 1. Januar zu vermieten. 7372

Wendstraße 34, 2. et., 2 Z. u. K., auf gleich zu verm. 7119

Wendstraße 41, 2. et., auf gleich zu verm. 7009

Wendstraße 6, 2. et., 2 Z. u. K., auf gleich zu verm. 6448

Wendstraße 28 eine Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, sofort oder später zu vermieten. 7941

Wendstraße 8 2 Zimmer, Küche u. Keller zu vermieten. 7473

Wendstraße 50 Wohnungen von 2 u. 3 Zimmern an ruh. Leute zu vermieten. 7411

Wendstraße 28, 2. et., 2 Z. u. K., auf gleich zu verm. 7411

Wendstraße 22, 1. et., 2 Z. u. K., auf gleich zu verm. 6995

Wendstraße 3, Hinterh. 2-Zimmer-Wohnung auf 1. Januar zu vermieten. 7361

Wendstraße 9, Hüh., 1 Zimmer u. Küche zu vermieten. 7406

Wendstraße 6 ein Zimmer, 1 Küche, 1 Hof, 1 R. an Arbeit. u. per 1. Dez. zu verm. 6964

Wendstraße 61 ein Zimmer und Küche zu vermieten. 7457

Wendstraße 53, Hinterhaus Dachwohnung, 1 Zimmer, Küche, Keller, auf 1. Januar zu vermieten. 7456

Wendstraße 44, Hüh., 3. Wohnung, 1 Z. Küche, Keller (Abhol.) an auf ältere Leute u. ein. Pers. u. 1. Jan. zu verm. 7308

Wendstraße 23 Hüh., Dachlogie, 1 Zimmer u. Küche auf Januar zu ruhige Leute zu vermieten. 7453

Wendstraße 30 luxuriöse Dachwohnung, ein gr. Zimmer u. eine Küche, ein Wäcker ohne Stube zu verm. 7031

Wendstraße 23, 1. verchiedene Wohnungen, ein oder mehrere Zimmer mit oder ohne Veranda zu vermieten. 6207

Wendstraße 30 1 Zim. u. Küche, monatl. 1 M. zu verm. 7491

Wendstraße 24, 2. et., 1. 2. 3. Zimmer u. Küche zu verm. 7291

Wendstraße 30 luxuriöse Dachwohnung, ein gr. Zimmer u. eine Küche, ein Wäcker ohne Stube zu verm. 7031

Wendstraße 23, 1. verchiedene Wohnungen, ein oder mehrere Zimmer mit oder ohne Veranda zu vermieten. 6207

Wendstraße 30 1 Zim. u. Küche, monatl. 1 M. zu verm. 7491

Wendstraße 24, 2. et., 1. 2. 3. Zimmer u. Küche zu verm. 7291

Wendstraße 30 luxuriöse Dachwohnung, ein gr. Zimmer u. eine Küche, ein Wäcker ohne Stube zu verm. 7031

Wendstraße 23, 1. verchiedene Wohnungen, ein oder mehrere Zimmer mit oder ohne Veranda zu vermieten. 6207

Wendstraße 30 1 Zim. u. Küche, monatl. 1 M. zu verm. 7491

Wendstraße 24, 2. et., 1. 2. 3. Zimmer u. Küche zu verm. 7291

Wendstraße 30 luxuriöse Dachwohnung, ein gr. Zimmer u. eine Küche, ein Wäcker ohne Stube zu verm. 7031

Wendstraße 23, 1. verchiedene Wohnungen, ein oder mehrere Zimmer mit oder ohne Veranda zu vermieten. 6207

Wendstraße 30 1 Zim. u. Küche, monatl. 1 M. zu verm. 7491

Wendstraße 24, 2. et., 1. 2. 3. Zimmer u. Küche zu verm. 7291

Wendstraße 30 luxuriöse Dachwohnung, ein gr. Zimmer u. eine Küche, ein Wäcker ohne Stube zu verm. 7031

Wendstraße 23, 1. verchiedene Wohnungen, ein oder mehrere Zimmer mit oder ohne Veranda zu vermieten. 6207

Wendstraße 30 1 Zim. u. Küche, monatl. 1 M. zu verm. 7491

Wendstraße 24, 2. et., 1. 2. 3. Zimmer u. Küche zu verm. 7291

Wendstraße 30 luxuriöse Dachwohnung, ein gr. Zimmer u. eine Küche, ein Wäcker ohne Stube zu verm. 7031

Wendstraße 46, Villa, hübsch möbl. Gart.-Zimmer, sep. Eing. mit Frühstück für 25 Pers. pro Monat zu vermieten. 6769

Wendstraße 21, 1. et. (Ede. Wegergasse), erhält ein nur reinlicher Arbeiter Hof und Logie. 7189

Wendstraße 15 einlad. möbl. Zimmer zu vermieten. 7284

Wendstraße 7, 1. et., 1. et. erhalt. Arbeiter-Schlafstelle. 6977

Wendstraße 18, 1. et., erhält reichl. Arbeiter-Logie. 7255

Wendstraße 2, 2. et., möbl. Zimmer zu vermieten. 7028

Wendstraße 20, 2. et., erh. ein anst. Hof u. Logie. 7586

Wendstraße 6 kein möbliertes Zimmer zu vermieten. 7367

Wendstraße 6 erhalten reichliche Arbeiter-Logie. 7367

Wendstraße 15 ein einst. möbl. Zim. zu verm. 7451

Wendstraße 28, 2. et., ein großes hübsch möbl. Zimmer mit zwei guten Betten an zwei Herren zu vermieten. 7250

Wendstraße 27 kein möbl. Zimmer zu vermieten. 6509

Wendstraße 30 er. möbl. Zim. v. 2. et. f. 3. M. zu verm. 6219

Wendstraße 18 kein möbl. Zimmer zu vermieten. 5407

Wendstraße 2, 2. et., gute Arbeiter, 1 möbl. Z. zu verm. 7315

Wendstraße 18, 1. et., möbl. Zimmer (sep. K.) zu verm. 6596

Wendstraße 23, 2. et., erh. ein anst. Hof u. Logie. 7361

Wendstraße 27, 2. et., ein kleines möbliertes Zimmer mit oder ohne Veranda zu vermieten. 7281

Wendstraße 27, 2. et., erh. 1. et. Hof u. Logie. 7361

Wendstraße 25, Gartenerk. Part. 1. et., gut möbl. Zimmer an ruhigen Herren zu vermieten. 6961

Wendstraße 42, Hüh. 1. et., ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 7389

Wendstraße 37, Hüh., schön möbl. Zim. zu verm. 7027

Wendstraße 51 möbl. Zimmer zu vermieten. 4945

Wendstraße 2, 2. et., einst. möbl. Zim. u. e. pers. B. u. Schach. 6241

Wendstraße 2, 2. et., erh. 1. et. Hof u. Logie. 7046

Wendstraße 30, 2. et., m. 3. u. o. od. Hof u. K. u. 7171

Wendstraße 5, 2. et., fabel ein anst. Hof u. bessere Arbeiter Hof und Wohnung. 6262

Wendstraße 4, 3. et., erh. 1. et. Hof u. Logie an einen Herrn zu vermieten, der tagtäglich im Geschäft ist. 7363

Wendstraße 10 elegante u. einlad. möbl. Zimmer zu verm. 7383

Wendstraße 6 erhalten reichliche Arbeiter Hof u. Logie. 7360

Wohnungen von 2 Zimmern.

Wendstraße 57 hübsche Frontal-Parterre-Wohnung, 2 Z. Küche u. Zubeh. an eine Dame gl. od. spät. zu verm. 7299

Wendstraße 1, 2. et., 2 Zimmer, 1 Küche und 1 Keller per 1. Januar zu vermieten. 7071

Wendstraße 21, 2. et., 2 Zim. u. Küche p. 1. Jan. 2. v. 7452

Wendstraße 49 Wohnung von 2 Z. u. Küche zu verm. 6757

Wendstraße 14 2 Zimmer u. Küche an ruhige Leute zu vermieten. 7459

Wendstraße 20a Frontal-Parterre, 2 Zimmer mit Küche, per 1. April 1899 zu vermieten. 7368

Wendstraße 62, Neubau, hat mehrere 2-Zimmer-Wohnungen zu vermieten. 7194

Wendstraße 10, Hüh., ein Dachlogie, und Küche, sofort oder später zu vermieten. 8500

Wendstraße 40 B. 2. u. 3. u. a. gl. u. sp. zu verm. 7424

Wendstraße 53, Vorderhaus, geräumige Dachwohnung im Hof, 2 Zimmer, Küche, Keller, auf 1. April 1899 zu vermieten. 7417

Wendstraße 3, 1. et., eine Wohnung von 2 Zimmern u. K. per 1. Januar zu vermieten. 7058

Wendstraße 33 ist im 2. Et. eine Zwei-Zimmer-Wohnung mit Küche, Keller zum April 1899 zu vermieten. 7244

Wendstraße 5, Hinterhaus 1 Et., 2 Zimmer, Küche und Keller an ruhige Leute zu vermieten. 7417

Wendstraße 29 Vorderhaus, 2 Zimmer und Zubehör, auf gleich oder 1. Januar zu vermieten. 7372

Wendstraße 34, 2. et., 2 Z. u. K., auf gleich zu verm. 7119

Wendstraße 41, 2. et., auf gleich zu verm. 7009

Wendstraße 6, 2. et., 2 Z. u. K., auf gleich zu verm. 6448

Gr. Burgstraße 3.

Gr. Burgstraße 1, 1. et., elegant möbl. 1. et. 7170

Gr. Burgstraße 2, 2. et., erh. 1. et. Hof u. Logie an einen Herrn zu vermieten, der tagtäglich im Geschäft ist. 7363

Gr. Burgstraße 10 elegante u. einlad. möbl. Zimmer zu verm. 7383

Gr. Burgstraße 6 erhalten reichliche Arbeiter Hof u. Logie. 7360

Gr. Burgstraße 27, 2. et., erh. 1. et. Hof u. Logie an einen Herrn zu vermieten, der tagtäglich im Geschäft ist. 7363

Gr. Burgstraße 10 elegante u. einlad. möbl. Zimmer zu verm. 7383

Gr. Burgstraße 6 erhalten reichliche Arbeiter Hof u. Logie. 7360

Gr. Burgstraße 27, 2. et., erh. 1. et. Hof u. Logie an einen Herrn zu vermieten, der tagtäglich im Geschäft ist. 7363

Gr. Burgstraße 10 elegante u. einlad. möbl. Zimmer zu verm. 7383

Gr. Burgstraße 6 erhalten reichliche Arbeiter Hof u. Logie. 7360

Gr. Burgstraße 27, 2. et., erh. 1. et. Hof u. Logie an einen Herrn zu vermieten, der tagtäglich im Geschäft ist. 7363

Gr. Burgstraße 10 elegante u. einlad. möbl. Zimmer zu verm. 7383

Gr. Burgstraße 6 erhalten reichliche Arbeiter Hof u. Logie. 7360

Gr. Burgstraße 27, 2. et., erh. 1. et. Hof u. Logie an einen Herrn zu vermieten, der tagtäglich im Geschäft ist. 7363

Gr. Burgstraße 10 elegante u. einlad. möbl. Zimmer zu verm. 7383

Gr. Burgstraße 6 erhalten reichliche Arbeiter Hof u. Logie. 7360

Gr. Burgstraße 27, 2. et., erh. 1. et. Hof u. Logie an einen Herrn zu vermieten, der tagtäglich im Geschäft ist. 7363

Schützenhofstraße 2

Schützenhofstraße 2 erh. anst. Leute Hof und Logie. 6180

Schützenhofstraße 11, 2. et., hübsche kleine möbl. Zimmer sofort zu verm. 6480

Schützenhofstraße 6 erhalten reichliche Arbeiter Hof u. Logie. 7363

Schützenhofstraße 3 Wohnung mit Hof zu vermieten. 7360

Schützenhofstraße 2 erh. anst. Leute Hof und Logie. 6180

Schützenhofstraße 11, 2. et., hübsche kleine möbl. Zimmer sofort zu verm. 6480

Schützenhofstraße 6 erhalten reichliche Arbeiter Hof u. Logie. 7363

Schützenhofstraße 3 Wohnung mit Hof zu vermieten. 7360

Schützenhofstraße 2 erh. anst. Leute Hof und Logie. 6180

Schützenhofstraße 11, 2. et., hübsche kleine möbl. Zimmer sofort zu verm. 6480

Schützenhofstraße 6 erhalten reichliche Arbeiter Hof u. Logie. 7363

Schützenhofstraße 3 Wohnung mit Hof zu vermieten. 7360

Schützenhofstraße 2 erh. anst. Leute Hof und Logie. 6180

Schützenhofstraße 11, 2. et., hübsche kleine möbl. Zimmer sofort zu verm. 6480

Schützenhofstraße 6 erhalten reichliche Arbeiter Hof u. Logie. 7363

Schützenhofstraße 3 Wohnung mit Hof zu vermieten. 7360

Schützenhofstraße 2 erh. anst. Leute Hof und Logie. 6180

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Dohmeierstraße 10 eine kleine Wohnung auf 1. Januar zu vermieten. 7453

Gustav-Adolfstraße 9

ist eine sehr schöne Frontal-Parterre-Wohnung wegen halber an ruhige Leute ohne Kinder auf gleich oder später zu vermieten. 7458

Zahnstraße 5 hübsche Dachwohnung an ruhige Leute zu vermieten. 7453

Zahnstraße 15, Hüh., kleine Wohnung zu vermieten. 6250

Zahnstraße 1 eine kleine Vorderer-Wohnung, sowie 1 Manufaktur zu vermieten. 7442

Waldstraße 3 2. et., 2. et. per sofort zu vermieten. 4916

Sedanplatz 4 hübsche Wohnung, 1. et., sehr großen Lager- und Arbeitsräumen auf 1. Januar zu vermieten. 7076

Möblierte Wohnungen.

Wendstraße 4 schön möbl. Wohnung mit 2. zu vermieten. 7453

Wendstraße 3, Part., ein möbl. Zimmer mit Küche, zu vermieten. 6473

Dachwohnung 2, 2. et., 2. et. mit oder ohne Küche, hübsch zu verm. 7416

Wendstraße 8 möbl. Wohnung, 3 Zimmer u. Küche, zu verm. 6819

Wendstraße 19, 2. et., 2. et. mit oder ohne Küche, hübsch zu verm. 6856

Wendstraße 4 möbl. Wohnungen, 4-8 Z. u. Küche zu verm. 6765

Wendstraße 4 schön möbl. Wohnung mit 2. zu vermieten. 7453

Wendstraße 3, Part., ein möbl. Zimmer mit Küche, zu vermieten. 6473

Dachwohnung 2, 2. et., 2. et. mit oder ohne Küche, hübsch zu verm. 7416

Wendstraße 8 möbl. Wohnung, 3 Zimmer u. Küche, zu verm. 6819

Wendstraße 19, 2. et., 2. et. mit oder ohne Küche, hübsch zu verm. 6856

Wendstraße 4 möbl. Wohnungen, 4-8 Z. u. Küche zu verm. 6765

Wendstraße 4 schön möbl. Wohnung mit 2. zu vermieten. 7453

Wendstraße 3, Part., ein möbl. Zimmer mit Küche, zu vermieten. 6473

Dachwohnung 2, 2. et., 2. et. mit oder ohne Küche, hübsch zu verm. 7416

Wendstraße 8 möbl. Wohnung, 3 Zimmer u. Küche, zu verm. 6819

Wendstraße 19, 2. et., 2. et. mit oder ohne Küche, hübsch zu verm. 6856

Waldstraße 3

Waldstraße 3 2. et., 2. et. per sofort zu vermieten. 4916

Sedanplatz 4 hübsche Wohnung, 1. et., sehr großen Lager- und Arbeitsräumen auf 1. Januar zu vermieten. 7076

Waldstraße 3 2. et., 2. et. per sofort zu vermieten. 4916

Sedanplatz 4 hübsche Wohnung, 1. et., sehr großen Lager- und Arbeitsräumen auf 1. Januar zu vermieten. 7076

Waldstraße 3 2. et., 2. et. per sofort zu vermieten. 4916

Sedanplatz 4 hübsche Wohnung, 1. et., sehr großen Lager- und Arbeitsräumen auf 1. Januar zu vermieten. 7076

Waldstraße 3 2. et., 2. et. per sofort zu vermieten. 4916

Sedanplatz 4 hübsche Wohnung, 1. et., sehr großen Lager- und Arbeitsräumen auf 1. Januar zu vermieten. 7076

Waldstraße 3 2. et., 2. et. per sofort zu vermieten. 4916

Sedanplatz 4 hübsche Wohnung, 1. et., sehr großen Lager- und Arbeitsräumen auf 1. Januar zu vermieten. 7076

Waldstraße 3 2. et., 2. et. per sofort zu vermieten. 4916

Sedanplatz 4 hübsche Wohnung, 1. et., sehr großen Lager- und Arbeitsräumen auf 1. Januar zu vermieten. 7076

Waldstraße 3 2. et., 2. et. per sofort zu vermieten. 4916

Sedanplatz 4 hübsche Wohnung, 1. et., sehr großen Lager- und Arbeitsräumen auf 1. Januar zu vermieten. 7076

Waldstraße 3 2. et., 2. et. per sofort zu vermieten. 4916

Sedanplatz 4 hübsche Wohnung, 1. et., sehr großen Lager- und Arbeitsräumen auf 1. Januar zu vermieten. 7076

Waldstraße 3 2. et., 2. et. per sofort zu vermieten. 4916



# 4. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 567. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 6. Dezember.

46. Jahrgang. 1898.

(Nachdruck verboten.)

## Weihnachts-Geschenke.

Von Oette.

Wohl die meisten der geehrten Leserinnen sprechen von den mühseligen und doch im Grunde wenig lohnenden Nadelarbeiten zurück und möchten doch so gern etwas Originelles und Praktisches zu Weihnacht arbeiten. Ihnen wird es daher vielleicht angenehm sein, wenn sie mit modernen Nadelarbeiten bekannt gemacht werden, die nicht viel Mühen voraussetzen und sich doch äußerst dankbar erweisen. Dahin gehört vor allen Dingen das Lederarbeiten. Man braucht hier nur das Muster der Bildchen, mit denen leberne Behältnisse gefüllt werden sollen, auf rohem gelblichem Nadelleder durchzunähen und dann vermdge einer Zeichenfeder mit Rechliffigkeit, die in jedem Künstlermagazin vorrätig ist, nachzuziehen und mit feinen Strichen zu schattieren. Sinnreich kann man es auch theilweise mit farbigen Linien oder Beizen ausstatten. Besonders schön nimmt sich auf der Vorderseite ein großes Wappen inmitten einer schmalen gestrichelten Umrahmung und auf der hinteren ein feines Schablonenmuster aus. Eine fast noch bessere Wirkung wird durch Einbrennen der Linien und späteres Metallfärbeln einzelner Partien erreicht. Dies geschieht mit Braunfarben, die mit farblosem Siccato vermischt, nur langsam aufgetragen werden. Man kann mit dieser Technik, sofern man die Linien nur tief genug brennt und die Figuren von der linken Seite in die Höhe treibt, einen vollständig plastischen, dem Lederschnitt ähnlichen Effekt erzielen. Die Oberfläche wird zum Schluss lackirt, doch muß man dies von sachverständigen Händen ausführen lassen, da ein einfaches Lederstreichen mit einem beliebigen Lack die ganze Arbeit verdirbt.

Sehr praktisch sind auch die aus Leder geflochtenen Cigarettenkästen. Man besorgt sich hierfür aus einer Schablonenfabrik Lederabfälle in verschiedenen Farben und führt das Flechtwerk nach der bekannten, in allen Kinderbüchern geübten Methode aus. Die fertigen Kästen liefern prächtige Motive dafür. Mit am schönsten ist die Kombination von Goldfäden — und grünem Leder. Das Montieren muß man bei einem Handwerker der Branche besorgen lassen. Noch hüßiger stellen sich Schichtkästen aus grober grauer Pappe. Die Grundformen sind fast in jedem Cigarettengeschäft für 10—15 Pfennige zu haben. Man brennt nun ein durchgehendes orientalisches Muster recht tief mit dem Brennstift ein — hierzu muß die Tasche mit Watte oder mit Segespannen fest ausgestopft sein, da man sie sonst laidieren würde — und malt die Musterelemente sorgfältig mit Emailfarben aus, wobei man die gezeichneten Konturen geschickt, die vertieften Linien werden mit Goldbronze nachgezogen. Ein Lackieren ist unnötig, da die Farben bereits Glanz besitzen, dagegen muß die Tasche von innen mit Seidenstoff oder gemorrem Papier ausgekleidet werden. Dies geschieht, ist, trotzdem es nur wenige Pfennige kostet, so prächtig in der Wirkung, daß kein Färbstuch seiner so schönen Braut. Ausgezeichnet läßt sich auf einer betriebligen Kapsel auch ein Lederbeutel imitieren, indem man ein gestricheltes Muster, etwa einen schuppigen Drachen darstellend, einbrennt und

den Grund mit ganz feinen Strichelchen schraffirt; die Schuppen des Angethums werden dann mit Silberbronze übermalt, diese Arbeit bedarf allerdings einer Lackierung.

Diese Techniken können für alle ordentlichen Taschen und Täschchen, wie auch für Wappen verwendet werden. Bei größeren, mit Brennmalerie verzierten Gegenständen, wie Briefmappen, Zeitungstaschen und dergleichen mehr sieht es sehr gut aus, wenn man eine Blattvergoldung anbringt. In dessen raihe ist nicht Blattgold, sondern Blattzinn zu nehmen und diesem einen Anstrich von gelbem Lackzinn zu geben. Die Arbeit wird dadurch bedeutend haltbarer. Ebenso läßt sich auch jeder beliebige an derfarbige, blaue, rotte, grüne oder violette Transparenzlack benutzen. Da ich nicht weiß, ob allen meinen Leserinnen die Technik geläufig ist, so will ich noch bemerken, daß man die zu verzierenden Figuren zuerst ansenficht, dann, nachdem sie getrocknet sind, mit Hausenblasenlösung und schließlich mit z Schmelz geflochtenem und wieder zergangenen Glimmer überstreicht. Bevor der letzte Anstrich trocken geworden, legt man das einzunehmen passende geschnittene Silber mit breitem Wäsel auf, drückt es mit einem Wattebündchen fest an, schneidet die überstehenden Theile ab und streicht dann den Firnis darüber. So nehmen sich besonders hüßliche Blumen in verschiedenfarbiger Lebermalung aus fein mit dem Brennstift schraffirt, punktirter oder mottirter Unterlage brillant aus. In dessen thut man gut, die Konturen hinterher mit schwarzer Oelfarbe nachzuziehen. Malt man den geschnittenen Grund mit schwarzer Oelfarbe oder Glaslack aus, so steht das Ganze wie eine Tafelarbeit aus. Sie ist dann auch sehr geeignet zur Dekoration eines der hochmodernen hölzernen Kaminränder. Soll sie die Platte eines kleinen Tischchens zieren, wie man solches in den meisten Einmarktgazeten — allerdings in rohem Zustande — erhält, so wird freilich noch eine Blüschumrandung notwendig.

Eine kostspieligere Gabe, mit der eine Liebhaberkünstlerin ihrer verehrtesten Freundin sicherlich viel Freude bereiten wird, ist ein Hängeschränkchen im modernen englischen Stil. Man läßt sich dafür einen Kasten aus Tannenholz von 65 cm Länge zu 50 cm Höhe machen. Die Eintheilung ist folgende: unten befindet sich eine ganze Breite des kleinen Möbel einnehmende Schublade in 12 cm Höhe, der Obertheil wird dagegen 40 cm von der linken Seite entfernt, durch eine Scheidewand getheilt. Den linken Raum schließt eine Thür, den rechten oder theil man wiederum. — Diesmal durch ein Querblech — etwas oberhalb der Mitte. Das untere Fach erhält eine Thür, doch obere bleibt offen und wird dem englischen Geschmack entsprechend mit einer Juggardine aus roter oder hinneifch gemotteter Seide versehen. An den beiden Seitenwänden sind Konsolebretchen angebracht, von denen das eine sich jedoch höher befinden muß, als das andere. Den Boden fügen scheinbar zwei dreieckige gitterartige Träger. Man lackirt nun das Schränkchen, wobei jedoch in Thüren und Schubladen die Füllungen ausgepart werden, in hellgrün, crème oder bläuhau und malt auf letztere mit Aquarellfarben ein paar naturalistische feil aufstrebende Aellen, Iris oder Margeriten. In den schmalen Schubladen fügt man die gleichen Blumen zu einer Borte zusammen. Der Grund der Füllungen

wird mit hellbrauner Beize bestrichen. Derartige Schränkchen vervollständigen moderne Einrichtungen in reizender Weise; die Empfängerin kann in das offene Fach Bücher, auf die Konsole, Blumenvasen oder Leuchter, in die geschlossenen Räume jedoch Alles stellen, was sie will. Wer einen jungen Bruder besitzt, der zu pfeifen versteht, der mag sich von diesem den hüßlichen Gegenstand auch von Cigarettenlisten verschiedener Größe anfertigen lassen. Die Eintheilung wird dann freilich eine andere sein, doch kann man sich nach der hier beschriebenen immerhin bis zu einem gewissen Grade richten. Natürliche werden die Cigarettenlisten immer so gestellt, daß der Deckel, welcher die Thür hergibt, nach außen zu liegen kommt. Das Schwierigste bei der ganzen Sache ist das Ausfüllen und Anbringen der Konsole, doch meine ich, daß jeder Knabe, der mit der Laubbild umzugehen weiß, es auszuführen vermag. Das Aneinandersfügen der Listen geschieht vermittelst kleiner messingner Scharniere, die durch Schraubchen oder Stiften befestigt werden. Die Öffnungen für diese muß man jedoch vordrehen. Damen, die keinerlei Liebhaberkünste treiben, können sich damit begnügen, das ganze Schränkchen hellfarbig zu lackiren und es durch hüßliche goldbraune Schloffer und Ziehriegel, wie sie in jeder Eisenhandlung zu haben sind, zu dekoriren. Da sie aber im Süden allsamt fertiggestellt besitzen, so steht es ihnen frei, die kleine Juggardine sehr zierlich auszufüllen. Am Stillvollsten ist wohl eine Borte und ein Klein in Plättchenschilderei auf roter Seide, sehr nett nehmen sich aber auch aus dem unteren Rand hervorstachende langfranzösische Blüten auf feinstem gelblichen Kongreßstoff über nur einen Faden in gerader Lage gelickt, aus. Die Arbeit macht dann den Eindruck einer Gobelinsarbeit. Einhalten will ich an dieser Stelle noch, daß man jedem Tapissieremuster, sofern man es in der erwähnten Weise mit gespaltener nordlicher Wolle auf feinem Canvas in roßbraun, blaugrün, dunkelgelb, schwarz und weiß sticht, zu ungeahnter Wirkung verhilft. Ein derartig angeführtes Sophtalster steht himmelhoch über einem in üblicher Kreuzstichmanier gearbeiteten, es hat eine verblüffende Schönheit mit den zur Zeit viel besprochenen Scherbeder Handwebereien. Ich glaube nicht, daß Jemand mit bescheidenstem Können eine gleich künstlerische Arbeit anzufertigen vermag und raihe alle Weihnachtsgeschenke auf Canvas oder Kongreßstoff gestickt, in der beschriebenen Weise zu machen. Die Stickereitechnik ist auch für Oefenschirme äußerst empfehlenswerth. Doch, nun auf unsere kleine Juggardine zurückzukommen, schlage ich weiterhin vor, für dieselbe eine gelbliche Seidenblonde in entsprechender Breite zu wählen und sämtliche Konturen mit mehrfach gethellter Nadelseide in Wisköden zu umgeben. Soll das Schränkchen einem Herrn geschenkt werden, so kann es als Cigarettenkästchen dienen, nur sticht, respective malt man dann an Stelle anderer Blumen Nikotinblüthen.

Die hier kurz skizzirten Verfahren lassen sich zur Herstellung einer ganzen Anzahl von Gegenständen anwenden, wenn man sie nur gehörig varirt. Dabei habe ich mit Absicht Arbeiten ausgewählt, deren Schilderung man nicht in jeder Musterezeichnung findet. Daher hoffe ich denn auch, daß diese kurzen Ausführungen mancher Leserinnen willkommen sein werden.



## 15% Ermässigung.

Bis Weihnachten gewähre auf sämtliche **Schuhwaaren und Strümpfe** obigen Rabatt und erlaube ich mir auf diese Gelegenheit zum vortheilhaften Einkauf gediegener Schuhwaaren ganz besonders aufmerksam zu machen.

In meinem Schaufenster: **Grosse Ausstellung hervorragender Neuheiten in Tanz- und Gesellschafts-Schuhen.**

# S. Rosenow,

Wilhelmstrasse 5.

Hotel Metropole.

15388

## Gravir- und Präge-Anstalt

# C. Hexamer,

Goldgasse 2, Laden,  
empfehl ich zur Anfertigung aller Gravirarbeiten.

Großes Lager in  
Fest- und Gelegenheits-Geschenken, Adatwaaren.

Geschenke in allen Preislagen.

## Weihnachtsgeschenk.

Eine Couvert- u. 1 Bicolor-  
liste, sah neu, billig zu ver-  
kaufen Rheinstraße 51 (Rehrant).

## Taschen-Uhren.

Zu Weihnachts-Geschenken empfehle ich mein  
reichhaltiges Lager aller Sorten Taschenuhren  
von den billigsten bis zu den feinsten. Bitte  
gesällig mein Schaufenster zu beachten. 15002

## E. Bücking,

Marktstraße 29.

In verbanen: Ein Weihnachts- u. 1 Bicolor-  
liste, sah neu, billig zu ver-  
kaufen Rheinstraße 51 (Rehrant).

## Möbel-Ausverkauf.

Den Restbestand der zu der Concursmasse gehörigen  
Baarvorräthe, bestehend in: Möbel, Betten, Spiegel aller  
Art, sowie Möbelstoffe, Plüsch, Spiegelgläser, Spiegel-  
und Bilderleisten etc. verkaufe ich zu sehr annehmbaren  
Preisen aus.

J. H. Ph. Seibel, Reichstraße 24.  
Ich mache besonders auf diese günstige Gelegenheit für  
Weihnachts-Geschenke aufmerksam.

## Engel's

**Sirocco-Kaffee, Thee und Weine**  
stets in frischer Qualität vorrätig.

## Anna Fischer,

Ecke Hellmund- und Hermannstrasse.

**Verpachtung.**

Samstag, den 10. Dezember er., Vormittags 10 Uhr, werden im Rentamts-Büreau (Serrgartenstraße No. 7) dahier verschiedene, in hiesiger Gemarkung, in den Distrikten:

„Kohlforb“, Sinter Heiligenborn“ und „Borm Saingraben“

belegene Domänen-Grundstücke, theils als Lagerplätze und theils als Ackerland, auf die Dauer von 12 Jahren öffentlich verpachtet. F 250

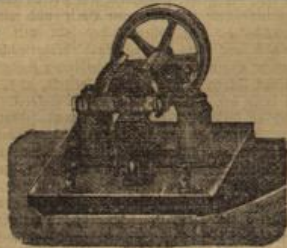
Wiesbaden, den 5. Dezember 1898.

Königliches Domänen-Rentamt.

**Flammer's**  
**Ideal-Seife**

Ist das Ideal der Hausfrau. Wo man Seife braucht, ist sie am Platze: zur Wäsche wie im Badezimmer, zum eigenen täglichen Gebrauch giebt's keine bessere und dabei billigere. Erhältlich in besseren Geschäften.

Fabrikanten: Kraemer & Flammer, Heilbronn.  
 (Str. 4 8880) F 120



**Achtung Diebe!**

liebtesten Spielwaren und elektrischen Lehrmittel für Kinder und Schüler erhalten Sie in **reichhaltigster Auswahl** in der

**Wiesbadener  
 Haustelegraphen- u. Accumulatoren-  
 Bau-Anstalt**

von  
**Alexander Hammer,**  
 Webergasse 40. Webergasse 40.

- Besonders hervorzuheben sind:
- Dampfmaschinen, bestes Lehrmittel zur Erläuterung der Dampfkraft, von 1,50 Mk. an aufwärts.
  - Accumulatoren für transportable Zimmerbeleuchtung, sowie zum Experimentiren, nebst Glühlämpchen in allen Spannungen.
  - Elektromotore in verschiedenen Arten in grosser Auswahl.
  - Experimentirkasten in verschiedener Zusammenstellung
  - Dynamomaschinen, Ruhmkorffs u. Elektr.-Maschinen.
  - Modelle z. Anhängen an treibende Maschinen.
  - Laterna magicas und Kinematographen.
  - Einzelne Bilder in allen Grössen am Lager.
- Man verlange Weihnachts-Prospect.
- Bitte mein Schaufenster Webergasse 40 einer geneigten Beachtung zu schenken.
- Elektrische Weihnachtsbäume im Anschluss an Kraftstationen werden von mir in kürzester Zeit bei billigster Berechnung ausgeführt.

15374

**Was schenkt man Kindern?**

Grösste Freude bereiten stets:

Kinder-Sportwagen,  
 Puppen-Sportwagen,  
 Leiter- u. Sandwagen,  
 Schaukelpferde,  
 Rollpferde,  
 Frachtwagen,  
 Schiebkarren,  
 Schlitten,  
 Turnapparate,  
 Militärsachen,



Anker-Baukasten,  
 Dampf-Maschinen,  
 Laterna magicas,  
 Festungen,  
 Soldaten,  
 Kaufläden,  
 Pferde-Ställe,  
 Puppen-Zimmer,  
 Puppen-Küchen,  
 Kinder-Möbel,

Eisenbahnen  
 mit  
 Schienen.



Gesellschafts-  
 Spiele  
 aller Art.

Alles in unübertroffener Auswahl vorrätig im

15878

**Kaufhaus Caspar Führer, 48. Kirchgasse 48. Telefon 309.**

(Verpackung und Versandt wird gerne übernommen.)

Darmstadt    Dresden    Frankfurt    Freiburg    Hannover

Wiesbaden

**Hitz-Schirme**

Die ausserordentliche Vollkommenheit dieses Fabrikats macht es zur liebtesten, hochwillkommenen Weihnachtsgabe

**36 Langgasse 36**

Fabrik gegr. 1892.

14979

Strassburg    Offenbach    Nürnberg    München    Mannheim

**Wint- und Menjahres-Karten**  
 100 St. von 50 Bl. u. 200 1.20 an, sowie alle Druckarten liefert geschmackv. u. bill. **Druckerei Münch.** Albrechtstr. 23.

**Confect-Ausstechformen**  
 in großer Auswahl von 6 Bl. an per Stück bei **H. Krosst.** Webergasse 3. — Grabenstraße 4. 15399

**Nützlich und beliebtes Weihnachtsgeschenk!**

**Als das Solideste in Regenschirmen**

empfehle die weltberühmten Marken „Vegetal- sowie Monopol-Seele“, gesetzlich geschützt und im In- und Auslande bekannt und von mir elegant fabricirt für Damen und Herren, mit feinsten Natur-, ächten Gold- und Silbergriffen, alle mit m. Fabrikmarke versehen. Weitgehendste Garantie für jeden dieser Schirme.

Ganz aussergewöhnlich preiswerth sind **halbseid. Damen-Regenschirme** mit feinsten Hohlgestellen und garantirt ächten Silbergriffen à 5 1/2, 6 1/2, 7 1/2, 8 1/2 Mk. u. s. w.

**F. de Fallois,**  
 Hofschirmfabrik Sr. Königl. Hoheit des Landgr. von Hessen,  
**10. Langgasse 10.**

Hausnummer gef. genau beachten. 15400

# Pariser Modell-Costüme

und **Mäntel** werden vorgerückter Saison halber zum Selbstkosten-Preis verkauft.

15348

## H. Stein,

### Wilhelmstrasse 36.

### Geschäfts-Verlegung.

Meiner werthen Kundschaft, sowie einem verehrten Publikum zur gefälligen Nachricht, daß ich mein Geschäft von **Kaiser-Friedrich-Ring 23** nach

## Dohzheimerstr. 60

verlegt habe.

Indem ich bitte, das mir seither geschenkte Vertrauen auch dorthin folgen zu lassen, zeichne

15386

Hochachtungsvoll

## Heinrich Biemer,

Dampf-Schreinerei,

Parquet- u. Rollladen-Fabrik.

### Kulmbacher Felsenkeller.

Heute Dienstag:

Grosses Schlachtfest.





### Möbel- u. Decorations-Geschäft

#### Jean Meinecke,

Wiesbaden,  
Schwalbacherstrasse 32, Ecke Volkstrasse.

Großes Lager von Möbeln aller Art  
in nur solider Ausführung.

Complete Zimmer-, sowie ganze Einrichtungen zu äußerst billigen Preisen. 15352

Auf eine große Auswahl passender Weihnachts-Geschenke mache besonders aufmerksam.



### Zum Confect-Backen:

Geriebene Mandeln und Haselnüsse,  
täglich frisch,

Rosinen, Corinthen, Sultaninen, Citronen, Citronat, Orangeat, Pouderzucker, Vanillezucker	Ammonium, Pottasche, Rosenwasser, Backblaten, Reinen Bienenhonig und Syrup, Bunten Streuzucker,
---	---

Feinstes Confect- u. Kuchenmehl

empfiehlt billigst 15391

### Peter Quint,

am Markt, Ecke der Ellenbogengasse.  
Telephon No. 482.

### Speise-Kartoffeln,

magnam bonum, weiße, gelbe, rote, gelblichgelbe und Imperator,  
liefert billige franco nach allen Stationen. (Ka. 4668) P 120  
Joseph Harg. Station Städt.

### Südweine.

Ohne Concurrenz sind unsere direct importirten Südweine, als: **Sherry, Madeira, Malaga, Portwein** und **Vermouth** per Flasche zu Mt. 2.—  
Bestellungen hierauf bitten wir an unser Bureau, **Adelheidstrasse 47**, richten zu wollen. 15146

Hochachtung

### Mondorf & Lemp.

ausgezeichnete Ahr-Rotweine,

garantirt rein u. 90 Mt. an pr. Liter, in Gebinde-

von 12 Liter an und erklären und bereit, falls die

Wasser nicht pure große Späterbenheit enthalten sollte,

dieselbe auf unsere Kosten zurückzunehmen. (Ka. 517.5)

gratis u. franco, Gehr. Bold, Ahrweiler Str. 303. F 102

### Große Schellfische

25 Pf. 25 Pf.  
Gente sind eingetroffen mehrere Centner  
ausgefischt 3 bis 6 Pfd. schwere Schellfische,  
heute ausnahmsweise pro Pfd. 25 Pf., 5 Pfd.  
1 Mark bei 15380

### J. J. Höss,

auf dem Markt.

## Schuh-Lager

von

# Ludwig Schramm,

3. Museumstrasse 3.

### Bekanntmachung.

Nach dem Dahinscheiden unseres lieben Vaters beehren wir uns zur allgemeinen Kenntniss zu bringen, dass unser — seit ca. 30 Jahren bestehendes Schuh-Geschäft — unter denselben bewährten Kräften, unter Leitung unseres Herrn **Jacob Schramm**, in derselben unveränderten gleich reellen Weise weitergeht.

Der Abtheilung „Anfertigung nach Maass und Reparaturen“ steht nach wie vor, wie seit 30 Jahren, unser treuer Mitarbeiter und Zuschneider, Herr **Peter Schupp**, vor.

Mit dieser ergebenden Anzeige verbinden wir die höfliche Bitte, das unsrer alten Firma in so reichem Masse geschenkte Vertrauen derselben gütigst weiter bewahren zu wollen, wogegen wir versprechen, uns Ihres Vertrauens würdig zu zeigen und uns die Achtung, sowie den vorzüglichen Ruf der Firma zu erhalten.

Ergebenst

15394

## Schuh-Lager Ludwig Schramm.

Dienstag, den 6. Dezember 1898,  
Abends 7 1/2 Uhr.  
im Saale der Loge Plato, Friedrichstrasse:  
**Königskinder.**  
Ein deutsches Märchen von Ernst Rosener.  
Musik von E. Humperdink.

Recitation: Frä. L. Lüttgens, die Herren A. Hiesants und H. Schreiner vom Königl. Hoftheater, Am Fagel; Prof. C. Hochstetter vom 'Freundenberg'schen Conservatorium.

Billets à 3, 2, 1 Mark im Vorverkauf in den Buchhandlungen von Jurany & Hensel Nacht, Wilhelmstrasse, und Stadt, Bahnhofstrasse. 18974

Erläuterndes Programm an der Kassa.

**Bekanntmachung.**

Bei der heute bewirkten 30. Verlosung von Schuldverschreibungen der beiden Anleihen der israelitischen Cultusgemeinde sind die folgenden Nummern zur Rückzahlung auf den 2. Januar 1899, mit welchem Tage die Verzinsung aufhört, gezogen worden:

Vom 1. Anleihen von 1868 = (20 Stk à fl. 100.—)  
No. 59, 67, 104, 111, 131, 137, 150, 171, 189, 212, 226, 275, 301, 370, 392, 401, 434, 454, 469, 494.

Vom 2. Anleihen von 1869 = (8 Stk à Thlr. 100.—)  
No. 11, 41, 60, 62, 70, 128, 172, 179.

Die Einlösung dieser Schuldverschreibungen, welche den Inhabern hiermit gefündigt werden, erfolgt durch die "Israelitische Cultuskasse" hiesiger. F 284

Wiesbaden, den 4. Dezember 1898.  
Der Vorstand der israelitischen Cultusgemeinde.  
Simon Hess.

**Weihnachtsbitte.  
Blinden-Anstalt.**

Auf Weihnachten, das Fest der gebenden Liebe, wird allermählig gerührt. Auch etwa 50 Pflanzlinge unserer Anstalt sehen froh erwartenden Herzens dem Feste entgegen. Innigst bitten wir wie in früheren Jahren, ihrer gebenden zu wollen und uns zu helfen, diesen Armen, die den Festesglanz selbst nicht zu schauen vermögen, ein frühliches Fest zu bereiten, damit Freude und Dank ihr inneres Leben erhelle.

Fast alle unsere Hölglinge sind völlig vermögenslos und auf die werththätige Nächstenliebe ihrer Mitmenschen angewiesen. Wir dürfen deshalb wohl zuversichtlich hoffen, daß unsere Weihnachtsbitte nicht vergebens hinausgeht.

Gütige Gaben werden außer von dem unterzeichneten Vorstande mit herzlichem Danke entgegengenommen von dem Inspector der Blindenanstalt, Walfmühlstraße 13, der Wirthschaftsleiterin im Blindenheim, Gmferstraße 51, Herrn Kaufmann Enders, Michelberg 32, und im Tagblatt-Verlag, Langgasse 27. F 204

Der Vorstand der Blindenanstalt:  
Abegg, Rentner, Grünweg 2, Gaub, Rentner, Walfmühlstraße 15, Keller, Pralat, Friedrichstr. 30, Koch-Ellius, Rentner, Gmferstraße 53, Knauer, Rentner, Gmferstraße 59, Krekel, Landwehrstr., Dörschheimerstr. 26, Rehorst, Rentner, Wainingerstraße 18, Sartorius, Landesdirektor, Rheinstr. 86, Wickel, Actor, Gmferstr. 73.

**Verein der Köche zu Wiesbaden.  
(Verband deutscher Köche.)**

Den Mitgliedern zur Nachricht, daß heute Dienstag, den 6. Dezember, Abends 10 Uhr, im Beisein der „Zum Sandrinus“, unser Delegirter, Herr Jean Schupp, Bericht erstattet über die in Berlin im Reichsamt des Innern stattgehabten Verhandlungen über Arbeiterzuschuß in Bezug auf das Schweißergewerbe.

Der Wichtigkeit der Sache entsprechend, bittet um zahlreichen Besuch  
Der Vorstand.

**Cacao**,  
garantirt rein,  
per Pfund 1.50 Mk., 1/2 Pfund 30 Pf.,  
: 1.80 : 1/2 : 36 :  
: 2.40 : 1/2 : 48 :  
**Bruch-Chocolade**,  
garantirt rein,  
per Pfund 0.80 Mk., 1/2 Pfund 20 Pf.,  
sowie feinere Tafel-Chocolade  
zu 1.60, 2.00, 2.40 Mk., per Pfund empfiehlt  
**Kaiser's Kaffeegeheißt,**  
Wiesbaden,  
Kirchgasse 23, Langgasse 29,  
Welfenstr. 21, Marktstraße 13.  
15284

**Reichshallen-  
Theater.**  
Telephon 707.  
**Neues  
Elite-Programm.**

Anfang 8 Uhr.  
Ende gegen 10 1/2 Uhr.

**Feinste Ausführung.**



Gloves made to order.

Gants sur Mesure.

Langgasse 24.

**Haus-Apotheken  
Cigarren-Schränke**  
von Mk. 3.— an, 15098  
C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Von heute ab bis Weihnachten verkaufen wir einen Posten alterer

**Handstickereien**

zu bedeutend zurückgesetzten Preisen; sowie  
ca. 50 Dtzd.

**farbige Damast-Servietten,**

wozu uns die passenden Decken fehlen,  
anstatt 12 Mk. — Mk. 13.50 — Mk. 16.— pr. Dtzd.  
für 4 „ — „ 4.50 — „ 5.— „

**C. Neuhaus Söhne,**  
Tannusstrasse 6. 15379

**Als passende Weihnachtsgeschenke**

- empfehle:  
1 Paar Bienen in Brodt,  
1 Paar Der Bollblut-Goldfahnen,  
1 Stamm Der Hamburger Silberfledhüner,  
1 „ 97er „ Goldperlenhühner,  
1 Paar Bachstel,  
1 Stamm gepreßte Nadelhölz,  
sowie noch diverse hübscher Rollen.  
**C. Hexamer, Goldgasse 2.**

**Colossale Auswahl.**

**Photogr.-Albums.  
Photogr.-Rahmen.  
Billige und feine Neuheiten.**  
Caspar Führer, 48. Kirchgasse 48.

Ausserordentlich preiswerth.

15255

**Gelegenheitskauf.**

Berühmte compl. Betten mit Kopfbrett, Secrats, Woll- u. Kapot-Matratzen, 6 1/2 u. 3/4 Bth. Niederbetten, 3 Rückenbetten, ein Secrat, 1 Kinderbett, 1 Küste, 8 Verticos, 3 Heilerpiegel mit Trümmern, Garnituren in Erde, Sametsoffen, u. Billardbank, einzelne Sophas und Divans, 1 Ottomane, 2 dito zum Verstellen (D. H. G. W.), Polsterkommoden u. Nachtschreie mit und ohne Marmor, Rückenbreiter, Rückenstühle, 1 Kuchentisch, Salons u. andere Tische, mehrere Sorten Stühle, 1 Herren-Schreibtisch, 1 Kummer Diener, ca. 10 Kabinets, ca. 150 Fenster Gardinen (weiss u. crème), 30 Paar Vorhänge, Stoppdecken, ein Tischbillard, 1 Bordplattentisch (Eichen), 1 Glavierstuhl, 1 Schreibstisch, offene und geschlossene Kamin, große und kleine Spiegel etc.  
Die Sachen sind zum Theil noch neu und zum Theil gebraucht und werden sehr billig abgegeben.

Marktstraße 12, 1 St. hoch.

**Kinder-  
Kochherde**

für Steinofens, Gas- und Spiritusheizung in schwarz emallirt und Majolika von 4—50 Mk.

**Puppenküchen - Einrichtungen**

in solider Waare und größter Auswahl.

Besonders empfehle zum Gebrauch:

Theekünder, Theemaschinen, Kaffeemaschinen, Reibmaschinen, Eismaschinen, Nudelwaaren u. s. w. 15351

**M. Frorath,**

Haus- und Küchen-Einrichtungen,  
Kirchgasse 10.

Feinstes Kaisermehl bei 5 Pfd. Mk. 1.—  
Feinstes Kuchenmehl „ 5 „ „ 0.90  
Feines Weizenmehl bei 10 Pfd. v. Pfd. 14 Pf.

Garantirt rein gemahlener ungeblauter Frankenthaler Zucker per Pfd. 30, bei 5 Pfd. Mk. 1.40.

Kryttalzucker, Puderzucker.  
Schöne große neue Mandeln.

Gefüllte Kerne.  
Neue große Rosinen 40, 48, 70.  
Neue helle Sultaninen 60, 80.  
Neue Corinthen 30.

Neues Citronat und Orangeat 80.  
Cocosnüsse, Paranüsse, Walnüsse, Gafelnüsse, Pecan-Nüsse, Caymahy-Nüsse.

Maronen, Bruchmandeln u. Tafelrosinen.  
Feigen, Datteln, spanische Weintrauben.  
Orangen, frische Ananas.

Für beste Qualität und frische Waare wird garantirt. 15381

**Aug. Kortheuer,**

Neurostraße 26. Telephon 705.

Sodten wieder eingetroffen:

**MAGGI** zum Würzen der Suppen - meiste Trophen gewähren. - Emil Zorn, Friedrichstr. 45. Original-Maggin werden mit diesem Maggi billig nachgekauft!

**Kanarienvögel.**

Empfehle hiermit meine selbstgezüchteten Hähne und Weibchen in jeder Preislage nach Gefälligkeits, dafsich prämiirt mit Ehrenpreisen und silbernen Medaillen.  
Johann Freiber, Welfenstr. 15.

**Gold- u. Silber**

Brillantringe, Gelegenheitskäufe von Mk. 15.— an.

**Waaren und Uhren**

verkauft ganz bedeutend billiger wie jedes Ladengeschäft.  
**Fritz Lehmann, Goldarbeiter.**

Langgasse 3, 1 Stiege.

Grosses Lager. Mein Laden.

Ankauf von altem Gold und Silber.







